

auslese

Das Gemeindemagazin | Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Guntramsdorf | Ausgabe 09/2020



Dorf-und Stadterneuerung

Online Bürgerbefragung von **6.9.-19.9. 2020**

www.gtdf2030.at

Guntrams
DORF 2030

» VOLLER ERFOLG

Ferienspiel
2020

» BÜRGERBETEILIGUNG

Guntramsdorf
2030

» RUHESTAND

Pfarrer
Dr. Josef Wilk

NEU-ERÖFFNUNG

nach Umbau!

BIOHOF
BROSCHKEK

Unverpackt
& bedarfsgerecht

regional einkaufen in Guntramsdorf!

Für Sie geöffnet:

Dienstag: 8.30 - 18.00 Uhr

Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr

Samstag: 8.30 - 13.00 Uhr

Hauptstraße 43

2353 Guntramsdorf

Tel. 02236 / 52 0 09

www.biohof-broschek.at



Bezahlte Anzeige

MÖBEL OUTLET



Bis zu

50
% % % %

11.-12.09.2020

09:00 – 19:00 Uhr | Druckfabrik Guntramsdorf | Objekt 86
Tische, Stühle, Betten, Schränke, Couch- und Beistelltische,
Serviertablets, Schneidbretter, Wandboards, Einzelstücke...

Aus Massivholz!



holZZone
Holz macht das Design

Bezahlte Anzeige



„Guntramsdorf 2030!“

— LIEBE GUNTRAMSDORFERINNEN UND GUNTRAMSDORFER! —

Gleich vorweg: Mit der Plattform www.gtdf2030.at startet ein umfangreiches Bürgerbeteiligungsprojekt, das ich im Herbst auf den Weg bringen möchte.

Es handelt sich dabei um ein weitreichendes Projekt, über das ich unseren gemeinsamen Lebensraum – zusammen mit Ihnen – fit für die Zukunft und die nächste Generation machen will.

Das Ziel? Ganz einfach, als Bürgermeister geht es mir darum, dass unser liebens- und lebenswerter Ort auch in Zukunft ein lebendiger und zukunftsfähiger Ort ist, der Raum für Entwicklung für alle Generationen bietet. Wo das soziale Miteinander im Vordergrund steht und wo Verwaltung, Politik und BürgerInnen gemeinsam für „unser Guntramsdorf“ die Ärmeln hoch krempeln.

Meine politischen Schwerpunkte für „Guntramsdorf 2030“ sind dabei:

- Umwelt & Wohlfühlen
- Bürgerbeteiligung & Kommunikation
- Jugend & Soziales

Dafür braucht es aus meiner Sicht einen möglichst breiten Austausch mit allen GuntramsdorferInnen, also mit Jung & Alt!

Mit unterschiedlichsten Methoden der Bürgerbeteiligung – von Workshops, über Online-Befragungen, in Arbeitsgruppen, am Stammtisch oder durch Interviews auf der Straße – möchte ich, dass wir uns in der Verwaltung möglichst viele Ideen, Anregungen, aber auch Verbesserungsvorschläge einholen und auf ihre Machbarkeit prüfen.

Los geht es im Herbst, mit einer ersten Online-Umfrage durch die Dorf- und Stadterneuerung.

Alles was Sie dazu wissen müssen, finden Sie in dieser Ausgabe!

Denken wir also Guntramsdorf neu, anders, nachhaltiger, transparenter, vielfältiger!

Los geht's: „Guntramsdorf2030“ wir kommen!


Ihr Bürgermeister Robert Weber

» Aktuelles
ab Seite 4

» Bildung
ab Seite 16

» Unterhaltung
ab Seite 21

» Termine
ab Seite 22

» Vereine
ab Seite 24

» Sport
ab Seite 29

» Leben
Seite 34

» Gesundheit
Seite 35



IMPRESSUM: Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, Tel. 02236/53501, Fax 32, e-mail: redaktion@guntramsdorf.at; anzeigen@guntramsdorf.at, internet: www.dieauslese.at, Chefredakteur: Alexander Handschuh, MSc, Layout: Claudia Pürzelmayer & Karin Sterlé, Redaktionsassistentin, Anzeigen: Karin Sterlé, Tel. 53501-40, Bilder: Archiv der Gemeinde Guntramsdorf, Fotolia, Adobe Stock, Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Verlagspostamt: 2353 Guntramsdorf. Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung und über die Geschehnisse in der Marktgemeinde Guntramsdorf. Im Sinne der NÖ-Gemeindeordnung. Mit der Zusendung von Artikeln erklärt sich der Absender (Verfasser) einverstanden, dass diese von der Redaktion bei Bedarf abgeändert bzw. gekürzt werden können.



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Print Alliance HAV Produktions GmbH, UW-Nr. 715

Guntramsdorf 2030

Mit der Plattform www.gtdf2030.at startet ein umfangreiches Bürgerbeteiligungsprojekt.

„Guntramsdorf2030“ heißt vor allem:
MITreden & MITgestalten

**Guntrams
DORF 2030**

„Als Bürgermeister geht es mir darum, dass unser liebens- und lebenswerter Ort auch in Zukunft ein lebendiger und zukunftsfähiger Ort ist, der Raum für Entwicklung für alle Generationen bietet. Wo das soziale Miteinander im Vordergrund steht und wo Verwaltung, Politik und BürgerInnen gemeinsam für „unser Guntramsdorf“ die Ärmeln hoch krepeln!“



MEINE POLITISCHEN SCHWERPUNKTE FÜR „GUNTRAMSDORF 2030“ SIND DABEI:

Bürgerbeteiligung & Kommunikation

Transparenter Austausch von Informationen, Raum zum Mitreden und Mitgestalten in unterschiedlichsten Formen.

Umwelt & Wohlfühlen

Mit dem Guntramsdorfer Klima-Kompass, unserem umweltfreundlichen Programm, haben wir bereits erste Maßnahmen gesetzt. Es braucht aber noch weitere für ein ökologisches Miteinander.

Jugend & Soziales

Es geht mir darum, die jungen Menschen zu fördern, ihnen eine gewichtige Stimme zu verleihen und Raum zur Entfaltung zu geben.

Wie wichtig ein soziales Miteinander ist, wissen wir nicht erst seit „Corona“. Gerade für Menschen, die auf die Hilfe von anderen angewiesen sind, braucht es ein soziales Auffangnetz, um ihnen im Alltag unter die Arme greifen zu können. Hier werden in der Zukunft noch große Herausforderungen auf Städte und Gemeinden zukommen.

Los geht es im Herbst, mit einer ersten Online-Umfrage durch die Dorf- und Stadterneuerung.

Denken wir also Guntramsdorf neu, anders, nachhaltiger, transparenter, vielfältiger!

Los geht's: „Guntramsdorf2030“ wir kommen!

Ihr Bürgermeister
Robert Weber



Junge Menschen in der Gemeinde

Wie Gemeinden die Potenziale ihrer Jugendlichen fördern und mit ihnen den Lebensraum Gemeinde gestalten können.

Jede Gemeinde braucht „ihre Jugendlichen“, nicht zuletzt um Abwanderung zu verhindern, oder beispielsweise den Fortbestand von Vereinen zu sichern. Was kann also die Gemeinschaft dazu beitragen, dass voneinander gelernt und miteinander gewachsen wird?

Antworten auf diese Frage gibt es viele.

Zum Beispiel muss man die jungen Menschen zu Wort kommen lassen und sie in die Entwicklung eines Ortes einbinden.

Das Instrument der Bürgerbeteiligung ist eine Möglichkeit. Damit kann es gelingen, einen wertschätzenden Dialog auf Augenhöhe zu führen und ein offenes Aufeinanderzugehen zu ermöglichen.

Gerade die elektronischen Medien bieten einen guten Einstieg zur Kommunikation, weil es das Medium der Jugendlichen ist. „Damit sind wir aufgewachsen, damit kommunizieren wir!“, weiß Jugend-Gemeinderat Paul Gangoly, der 2021 mit einer ersten Jugendbefragung starten will.

So kann ihnen glaubhaft vermittelt werden, wichtige und gleichwertige Mitglieder der Gemeinde zu sein. Dafür braucht es Mitbestimmung. Damit ihr Lebensraum ein Raum der Mitgestaltung wird und nicht als fremdbestimmter Raum wahrgenommen wird.

Die dadurch entstehenden Erfahrungsräume bieten die Möglichkeit, sich als junger Mensch auszuprobieren, Fähigkeiten und Talente an sich kennenzulernen, Handlungen und deren Auswirkungen besser abschätzen zu können und nicht zuletzt Verantwortung zu übernehmen.

Vision „Beliebteste Jugend-Gemeinde im Bezirk!“

„Ich kann mir gut vorstellen, dass eine Vision lauten könnte, die beliebteste Gemeinde für junge Menschen im Bezirk zu werden!“, blickt Bürgermeister Robert Weber in die Zukunft. „Auch das Thema Jugend-Coaching soll dabei eine Rolle spielen“.

Alexander Handschuh, MSc |
Chefredakteur & Sozialpädagoge



Anklicken: Los geht's SO STARTEN WIR GEMEINSAM IN DEN HERBST



1. Online-Umfrage: 6. bis 19.9. - Die Dorf- und Stadterneuerung liefert das richtige Konzept dazu.

Unterstützt wird dieses Bürgerbeteiligungsmodell durch das Land NÖ, genau gesagt durch „NÖ.Regional“ als Partner der Gemeinden. Mit dem Ziel, einen gemeinsamen Entwicklungsprozess von der Theorie in die Praxis zu heben.

Themen dieser Umfrage sind etwa, welche großen Herausforderungen für die Zukunft die BürgerInnen definieren, wo es Chancen gibt, aber wo vielleicht auch Risiken liegen.

Abgefragt wird auch der Ist-Zustand zu wichtigen Themen wie Umwelt, Ortsbild oder Jugendarbeit.

2. Öffentliche Präsentation

Nach Abschluss der Befragung werden die Ergebnisse im Rahmen einer Bürgerveranstaltung präsentiert und diskutiert.

Daraus ergeben sich dann einzelne Arbeitsgruppen, die sich um die konkrete Prüfung und Umsetzung vorgeschlagener Projekte, gemeinsam mit Verwaltung & Politik, kümmern.

Sämtliche Ergebnisse, Termine und Möglichkeiten sich einzubringen finden Sie ab diesem Zeitpunkt unter www.gtdf2030.at

Fahrrad-Demo

Um auf die Situation der Radwege, mehr Sicherheit vor allem entlang der B17, aufmerksam zu machen, startet ein Fahrradaktions-Tag am 27. September.

Geplant wurde diese Aktion im Rahmen der Arbeitsgruppe „Verkehr“, die am 23. Juni eingerichtet wurde.

Die Einladung von gf GR Peter Waldinger haben SPÖ, ÖVP, FPÖ und NEOS angenommen.

Ein Schwerpunkt der Arbeitsgruppe ist eben die Verbesserung der Radverkehrssituation und der Ausbau der Radwege.

Als eine erste Aktivität mit BürgerInnenbeteiligung findet am 27. September ein Fahrradaktionstag als friedliche Demo statt.

Das Ziel: auf die Notwendigkeit eines durchgehenden Radweges entlang der B 17 von Guntramsdorf in die Shopping City Süd (SCS) aufmerksam zu machen. *„Alle Radfahrerinnen und Radfahrer, groß und klein, mit E-Bike oder mit Fuß-Antrieb sind herzlich zur regen Teilnahme eingeladen!“*, so die Gemeinderäte.



„Radpedal statt Gaspedal!“, sind sich alle einig

AUCH DAS IST BÜRGERBETEILIGUNG *Wandern mit dem Bürgermeister*

› AUCH BEIM WANDERN KOMMEN
DIE LEUT´ Z´SAMM – SICH
MITEINANDER AUSTAUSCHEN IN
FREIER NATUR ‹

SEI DABEI! Treffpunkt: 27.9., 10 Uhr Rathausplatz – gemeinsam geht es über die B 17 bis zur SCS/ Multiplex und wieder zurück nach Guntramsdorf – am Ende erwartet alle TeilnehmerInnen eine kleine Erfrischung beim Heurigen.



SEI DABEI! Treffpunkt: 19.9., 10 Uhr, Rathaus Gemeinsame Wanderung zum Anningerhaus, wo der Bürgermeister eine Runde zahlt, Rückkehr ca: 15 Uhr



| Nutzung | Fläche | Wärme (kWh) | Strom (kWh) | Wasser (m3) | CO2 (kg) | LW | LS |
|-------------------------------|--------|-------------|-------------|-------------|----------|----|----|
| Bauhof(BH) | 1.122 | 238.891 | 37.465 | 262 | 66.868 | F | D |
| Feuerwehr(FF) | 1.516 | 86.596 | 33.845 | 144 | 30.947 | B | D |
| Gemeindeamt(GA) | 3.253 | 0 | 67.413 | 226 | 22.314 | kA | D |
| Kindergarten(KG) 5 | 880 | 10.350 | 20.142 | 111 | 10.093 | A | E |
| Kindergarten(KG) 1 | 614 | 62.198 | 9.087 | 276 | 17.189 | D | D |
| Kindergarten(KG) 2 | 725 | 64.323 | 16.213 | 323 | 20.032 | D | E |
| Kindergarten(KG) 3 | 682 | 52.596 | 11.352 | 283 | 15.749 | C | D |
| Kindergarten(KG) 4 | 899 | 62.491 | 13.267 | 292 | 18.639 | C | D |
| Kulturbauten(KU) | 1.532 | 85.170 | 8.105 | 33 | 22.102 | B | A |
| Musikheim(MH) | 700 | 51.122 | 10.191 | 187 | 15.029 | D | C |
| Schule-Neue Mittelschule (NM) | 8.139 | 351.050 | 98.373 | 942 | 35.891 | B | C |
| Schule-Volksschule(VS) | 3.380 | 285.118 | 60.745 | 1.025 | 85.114 | D | E |
| Schule-Volksschule(VS) | 4.397 | 254.519 | 65.006 | 1.430 | 79.547 | B | D |
| Veranstaltungszentrum(VAZ) | 235 | 15.623 | 715 | 131 | 3.799 | C | A |

LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen, Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ. LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ.

Energie-Bericht 2019

Auch im Jahr 2019 ist es gelungen, durch optimierten Betrieb der gemeindeeigenen Gebäude den Energieverbrauch gesamt zu senken.



Durch die hervorragende Zusammenarbeit von Energiebeauftragten und gemeindeeigenem Facility Management konnte der Verbrauch weiter gesenkt werden. In Prozenten konnten wir beim Stromverbrauch rund 4,21% einsparen. Beim Wärmeverbrauch wurden 3,76% effektiv eingespart. Herzlichen Dank hier schon vorab an die Energiebeauftragte Andrea Müller und die Kollegen des Facility Management für ihren Einsatz und sorgfältige Detailarbeit.

Martin Cerne | Umweltgemeinderat

PATSCHEN ADE Haben Sie´s gewusst? Beim Teichheiligen gibt es einen „Schlauch-Automaten“. Immerhin ist dieser Automat der einzige entlang des Eurovelo 9. Gesponsert und gewartet wird dieser von Ludwig Jiricek (hier mit Vize-Bgmst. Nikolaus Brenner und Mitarbeiter Manfred Marusits), der auch Werkzeug vorort zur Verfügung stellt.



Suchmaschinen und Bäume pflanzen

Klingt vielleicht komisch, ist es aber nicht. Suchmaschinen gehören inzwischen zu unserem täglichen Leben. Mit unseren Anfragen verdienen Google und Co Milliarden. Es gibt aber auch andere.

Der Markt ist umkämpft und so wird bei jeder Suchanfrage im Hintergrund in Microsekunden ein Geschäft getätigt. Die Suchanfrage wird gelistet und gereiht und letztendlich Geld verdient. Mittlerweile sind diese Internet-Suchmaschinen Global Player und Megakonzerne mit Umsätzen von zig Milliarden Euro.

Hier sticht eine Suchmaschine heraus: ECOSIA

Ecosia hat das gleiche Geschäftsmodell wie alle anderen. Jedoch werden ca. 80 Prozent des Einnahmenüberschusses für gemeinnützige Naturschutzorganisationen gespendet. Zum Beispiel werden mit den Einnahmen Bäume gepflanzt. Mittlerweile seit Bestehen des Unternehmens 86 Millionen Bäume.

Wie funktioniert das? Als Berechnungsbeispiel wird als durchschnittliche Einnahme je Suchanfrage oder Klick ein Wert von 0,5 Cent angegeben. Mit rund 45 Suchanfragen wird so ein Baum finanziert und gepflanzt.

„Also gleich reinklicken und mit den Suchanfragen Bäume finanzieren!“, freut sich Umwelt-GR Martin Cerne über diese Initiative.



www.ecosia.org

Liebe Hundehalterin, lieber Hundehalter!

- Mit der Anmeldung Ihres Hundes erhalten Sie eine Hundemarke, die während des ganzen Lebens des Hundes seine Gültigkeit behält.
- Die Hundeabgabe ist jährlich zu entrichten und wird mittels Erlagschein im Jänner für 15. Februar vorgeschrieben. Sollten Sie verziehen, ist der Hund bei der Marktgemeinde abzumelden.
- Im Sterbefall ist eine tierärztliche Bestätigung vorzulegen.
- Hundekotsackerln erhalten Sie jederzeit gratis zu den Öffnungszeiten im Bürgerservice (Rathaus).

§ 8 des NÖ Hundehaltegesetzes beinhaltet auch die Regelung zur Leinenpflicht und/oder Maulkorbpflicht.

Grundsätzlich ist der Halter oder die Halterin eines Hundes verpflichtet, sich beim Überlassen eines Hundes zum Führen oder Verwahren an andere Personen von deren Eignung bzw. Erfahrung zu überzeugen.

Gemäß § 8 Abs. 3 müssen an öffentlichen Orten im Ortsbereich Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Anders verhält sich dies bei **Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffälligen Hunden**. Diese sind gemäß **§ 8 Abs. 4 des NÖ Hundehaltegesetzes an öffentlichen Orten im Ortsbereich IMMER mit Maulkorb und an der Leine zu führen.**

Wichtig ist auch!

Seit 2010 müssen alle Hunde, die in Österreich gehalten werden, mit einem Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sein. Sie können Ihren Hund auch selbstständig registrieren unter:

<http://heimtierdatenbank/ehealth.gv.at> dazu benötigen Sie eine Bürgerkarte bzw. Handysignatur. Vielen Dank!



November 2020

NÖ Heckentag

Mit heimischen Hecken Klima schützen!

Regional, einzigartig und urstark
Am NÖ Heckentag bekommen Sie die besten, garantiert aus Ihrer Region abstammenden Sträucher und Bäume, die es gibt. Damit werden Sie zum Gartenkaiser und können einen echten, lebendigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Es erwarten Sie über 50 heimische Arten wie Wildrosen-Raritäten, schmackhafte

Dirndl oder duftende Steinweichseln, die besonders gut an unser Klima angepasst sind und wertvolle Lebensräume für Bienen und Schmetterlinge bieten.

Das Klima schützt, wer Hecken nützt!
Unsere Wildgehölze sind lebendige CO₂-Speicher, Luft- und Bodenverbesserer und spenden Schatten und Abkühlung in Ihrem Garten. Die regionale Produktion spart zudem unzählige Transportkilometer!

Obst wie aus Großmutter's Garten
Ob Äpfel, Birnen, Marillen oder Kirschen, mit unseren einjährigen Veredelungen von uralten Obstsorten holen Sie sich puren Fruchtgenuss in den Gärten.

Online Bestellen
1. Sept. bis 14. Oktober

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

Abholen
Samstag, 7. November
in Pfaffstätten

Informationen
www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION

N
LE 14-20
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Kreativer Genussherbst

Gute Ideen sind vor allem in Zeiten wie diesen sehr gefragt. Ob Riedenwanderung und Altweinverkostung in Gumpoldskirchen, ob „Ausgesteckt is“ in Guntramsdorf oder Wein-, Sturm und Mosttage in Mödling - auch dieses Jahr kommen Weinfreunde trotz Corona auf ihre Rechnung.



Das Genussherbst-Programm der drei Anningergemeinden hat somit einiges zu bieten.

„Außergewöhnliche Zeiten erfordern besondere Maßnahmen“, bringt es der Guntramsdorfer Bürgermeister Robert Weber auf den Punkt. Seine Winzer haben daher eigene Initiativen gesetzt, um auf den Weingenuss im Herbst so richtig Appetit zu machen. **Unter dem Motto „Ausgesteckt is“** werden mehrere Heurigenbetriebe an den ersten zwei Wochenenden am 5. und 6. sowie am 12. und 13. September Wein-, Most und Sturm sowie hausgemachte Schmankerln anbieten. Genuss im Freien soll auch entlang des Wasserleitungsweges von mindestens zwei Heurigenbetrieben auf Guntramsdorfer Ortsgebiet angeboten werden.

Wein und Kultur gibt es in Gumpoldskirchen zu genießen.

Am 5. September, um 15 Uhr, steht ein Platzkonzert mit dem Musikverein Gumpoldskirchen mit anschließender Riedenwanderung und Altweinverkostung auf dem Programm. Am 6. September wird der Genussherbst um 10 Uhr mit einer Riedenwanderung gestartet, ab 11 Uhr wird zu einem Genussfrühschoppen geladen.

Am Weingut Thallern dürfen sich Besucher an den beiden Septemberwochenenden über Musik, Wein, Spanferkel und Wildspezialitäten freuen. „Ich sehe es als Chance, die Tradition der Genussmeile über die Zeit der coronabedingten Einschränkungen weiterführen zu können“, lobt Gumpoldskirchens Ortschef und Genussmeilen-Mitbegründer Ferdinand Köck das Engagement seiner Winzer.

Einfallsreichtum beweisen auch die Winzer der Babenber-

gerstadt Mödling. Wein-, Sturm und Most sowie hausgemachte Schmankerln sind am Schrankenplatz von 5. bis zum 20. September, unter der Woche von 16 bis 22 Uhr, und am Wochenende ab 11 Uhr, bei den Weinbauern Fritz Tauftratzhofer und Christian Langecker zu verkosten. Am 19. September, um 18 Uhr, werden „Weana und Yankee“ Wienerlieder der etwas anderen Art zu Gehör bringen.

„Unsere drei Gemeinden verbindet eine der schönsten Straßen der Thermenregion Wienerwald, die Weinstraße, die vom seinerzeitigen Bürgermeister Josef Schöffel initiiert wurde. Die Genussmeile ist eine Erfolgsgeschichte, die nächstes Jahr fortgesetzt werden muss. Sie verbindet die gesamte Region“, bekräftigt Mödlings Stadtoberhaupt und Nationalratsabgeordneter Hans Stefan Hintner, ein weiterer Ideenfinder und Gründungsmitglied der Genussmeile.

◀ Auf eigene Initiative haben die Winzer der Gemeinden Mödling, Gumpoldskirchen und Guntramsdorf ein Programm für den Genussherbst vorbereitet (v.l.n.r.): Gumpoldskirchens Vize-Bgmst. Jörgen Vöhringer, Bgmst. Robert Weber, Eva-Maria Bogner, die Gumpoldskirchner Weinkönigin Simone I., NR und Mödlings Bürgermeister Hans Stefan Hintner und aus Gumpoldskirchen Bürgermeister Ferdinand Köck.

Ball und Co

**Mit diesen Utensilien kommt mit Sicherheit keine Lange-
weile an einem langen Badetag am Teich auf.**

Auf unseren beiden Badeteichen - Ozean & Windradlteich - gibt es nun die Möglichkeit, sich unzählige Utensilien auszuborgen: ob Beachvolley-, Fuß- & Wasserbälle, Federball-Sets, Tischtenniszubehör für die beiden Tische am Gelände oder Spaßhaben mit einer Runde Football, die Möglichkeiten sind vielfältig.

„Bei einer Runde Boccia mit Freunden steht der Spaß im Vordergrund. Alle Utensilien können kostenlos gegen Hinterlegung eines Ausweises ausborgt werden!“, freut sich Jugend-Gemeinderat Paul Gangoly.





aufgelesen

von OAR Johann Bellositz

PFARRER MAG. DR. JOSEF WILK – 65. GEBURTSTAG – 30 JAHRE PFARRER VON GUNTRAMSDORF – RUHESTAND.

Sehr geehrte Guntramsdorferinnen! Sehr geehrte Guntramsdorfer!

Die Überschrift zu diesem „aufgelesen“ hat es in sich. Ich glaube nicht, dass sich in den Jahren, in denen ich „aufgelesen“ für die Gemeindezeitschrift „auslese“ noch schreiben darf, wieder so ein Titel ergeben wird.

In der Gemeinde-info Nr. 197, September 1990, steht folgender Einleitungssatz: „Neuer Pfarrer in Guntramsdorf! Als Nachfolger für den verstorbenen Ortspfarrer Konsistorialrat Josef Knoll trat am 1. September 1990 Herr Pfarrer Mag. Dr. theol. Josef Wilk sein Amt an.“

Unser hochwürdiger Pfarrer Mag. Dr. Josef Wilk feiert nun seinen 65. Geburtstag, ist dreißig Jahre Pfarrer von Guntramsdorf St. Jakobus und wird mit 1. September in den wohlverdienten, aber viel zu frühen, Ruhestand treten. Herr Pfarrer Dr. Josef Wilk wurde am 3. September 1955 in Zarnow, Polen, geboren.

Seine Eltern, Antoni und Marta, hatten adelige Vorfahren und waren in Polen Großgrundbesitzer (seine Mutter wurde noch in Deutschland geboren).

Pfarrer Dr. Josef Wilk hat bzw. hatte zwei Geschwister, eine Schwester und einen Bruder (leider schon verstorben!).

Nach der Grundschule besuchte Josef Wilk das Gymnasium in Opoczno, 1974 maturierte er.

1976 begann er sein Theologiestudium in Krakau (bis 1980) in der Ordensschule der Pauliner.

Von 1980 bis 1985 besuchte er das Priesterseminar in Wien, 1983 besuchte er als Student Papst Johannes Paul II im Vatikan, 1985 Abschluss als Magister. Am 29. Juni 1985 wurde Dr. Josef Wilk im Stephansdom zum Priester geweiht.

Am 22. Oktober 1990 promovierte er an der Universität Wien zum Doktor der Theologie.

Vor seiner Tätigkeit als Pfarrer von Guntramsdorf machte er

1 Buchpräsentation 2002 im Barockpavillon



2 April 2004 Sonderpostamt im alten Rathaus



3 Weintaufe, 1. Oktober 2000



4 Eröffnung Kindergarten Veltlinerstraße, 26. Oktober 1998



5 Verleihung des Ehrenringes am 6. September 2015 durch Bürgermeister Robert Weber

6 Eröffnung Autobahnstation Oldtimer, 13. April 1999



7 Weintaufe 1991

8 Fußballmatch Team Don Camillo vs. Team Peppone, Juni 2011





9



10

sein Diakonatsjahr in der Pfarre Wien-Hütteldorf, wo er am 7. Juli 1985 seine Primiz (1. Messe) feierte, war Kaplan in Groß-Enzersdorf (ab September 1985 vier Jahre lang) und in Gloggnitz (ab September 1989).

Am 9. Dezember 1990 installierte Kardinal Hans Hermann Groer Mag. Dr. Josef Wilk in der Pfarrkirche St. Jakobus feierlich als 19. Pfarrer von Guntramsdorf.

In seine Amtszeit als Pfarrer von Guntramsdorf fallen die Generalsanierung des Pfarrhofes 1991 und die Generalsanierung der Pfarrkirche St. Jakobus in den Jahren 2001 und 2002. Diese wurde am 1. Mai 2002 wiedereröffnet. Kardinal Dr. Christoph Schönborn nahm die Segnung vor.

Pfarrer Dr. Josef Wilk ist auch als Buchautor tätig. 2002 erschien „Herz des Sonntags“, 2004 „Vermächtnis des Herrn“ und 2009 drei Bände „Aus dem Schatz des Glaubens“.

Darüber hinaus hat er 18 Bände in polnischer Sprache verfasst (Übersetzungen deutscher Predigten).

Während eines Festgottesdienstes am Sonntag, dem 6. September 2015, überreichte Bürgermeister Robert Weber, MSc, Pfarrer Mag. Dr. Josef Wilk den Ehrenring der Marktgemeinde Guntramsdorf.

Mich persönlich und sicherlich auch sehr, sehr viele Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfer freut es, dass Pfarrer Dr. Josef Wilk auch in seinem Ruhestand in Guntramsdorf wohnen bleiben will und wird und dass er im Falle seines Ablebens, was hoffentlich erst in Jahrzehnten sein wird, auch auf unserem Ortsfriedhof begraben sein will.

Bis dahin alles Gute zum 65er, Danke für dreißig Jahre Pfarrer in Guntramsdorf, einen schönen Ruhestand, Glück und Gesundheit!

9 Besuch im Vatikan bei Papst Johannes Paul II

10 Promotion zum Doktor der Theologie, Uni Wien

11 Umbau und Generalsanierung der Volksschule I, Hauptstraße, 19. März 2000 Kardinal Dr. Christoph Schönborn mit Direktor Alfred Neubauer (ganz rechts)

12 Senioren-Weihnachtsfeier 1993, Sporthalle, von links Bürgermeister Josef Staudinger, rechts neben Doktor Josef Wilk Diakon Magister Andreas Frank, daneben Ehrenbürger Bürgermeister Rudolf Mokra

13 Wiedereröffnung der generalsanierten Kirche St. Jakobus, NÖ- Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Kardinal Dr. Christoph Schönborn, Bürgermeister Karl Sonnweber

14 Segnung der restaurierten Weingartenkapelle, 6. November 1994, Bürgermeister Josef Staudinger



11



12



13



14

15 Amtseinführung als Pfarrer von Guntramsdorf St. Jakobus durch Kardinal Hans Hermann Groer

16 Primiz Pfarre Wien-Hütteldorf (rechts heutiger Dompfarrer Toni Faber)



16



15

Volkshilfe NÖ baut Angebote aus

Aufgrund der steigenden Nachfrage bündeln wir ab Oktober 2020 alle unsere Angebote für den Bezirk Mödling in einem Kompetenzzentrum in Wiener Neudorf.

Die Angebote der Volkshilfe Niederösterreich:

Die MitarbeiterInnen der Volkshilfe NÖ stehen allen GuntramsdorferInnen selbstverständlich wie bisher umfassend mit allen Dienstleistungen in der mobilen Pflege und Betreuung (Heimhilfe und Hauskrankenpflege) zur Verfügung.

Weiters werden schon jetzt viele KundInnen auch mit mobiler Physio- und Ergotherapie unterstützt und Sicherheit durch unser Notruftelefon gewährleistet.

Weitere Angebote sind das Essen zuhause (Tiefkühlkost) sowie die Versorgung mit Schlüsselsafes.

Durch die Bündelung der Kräfte an einem Stützpunkt kann die Volkshilfe NÖ nunmehr auch verstärkt Demenzberatungen, Vorträge und Unterstützung für pflegende Angehörige anbieten.

Mehr erfahren Sie unter:

02622 / 82200-0 oder www.noe-volkshilfe.at

Wir suchen Sie!

Aufgrund der steigenden Nachfrage nach Pflege- und Betreuungsleistungen suchen unsere Teams Verstärkung!

Haben Sie eine abgeschlossene Ausbildung als **diplomierter Gesundheits- und KrankenpflegerIn, Pflege(fach)assistentIn, HeimhelferIn oder PhysiotherapeutIn**? Haben Sie Familie und wollen Sie auch Teilzeit arbeiten? Arbeiten Sie gerne selbständig, aber trotzdem im Team und vor allem mit Herz? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wenn Sie auch noch über Engagement, Fingerspitzengefühl, Freude am Umgang mit Menschen verfügen und einen Führerschein B besitzen, dann melden Sie sich bei uns!

Es gibt viele Gründe, unsere Teams zu verstärken. Die mobile Pflege und Betreuung bietet ein vielseitiges Aufgabengebiet mit großem Gestaltungsspielraum, flexiblem familienfreundlichen Arbeitszeitmodell und die Nähe zu Ihrem Wohnort.

Mehr erfahren Sie unter:

02622/82200-9510 oder www.noe-volkshilfe.at/jobs



volkshilfe.

BESTENS BETREUT

- Mobile Pflege & Betreuung
- Essen zuhause
- Notruftelefon
- Mobile Therapie
- 24 Stunden Betreuung*
- HausFußpflege**
- Betreutes Wohnen
- Beratung z.B. Pflegegeld, Demenz, Förderungen

☎ 0676 / 8676
www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH bzw. **persönliche und technische dienstleistungen GmbH (nicht ISO-zertifiziert) erbracht. © August 2020

CORONA

**ZUHÖREN.
VONEINANDER
LERNEN.**

**DISKUSSIONS-
ABEND**

**MIT LANDESRÄTIN
ULRIKE
KÖNIGSBERGER-LUDWIG
&
PROF. DR. BERNHARD RUPP
(GESUNDHEITSEXPERTE AKNÖ)**

**22. SEPTEMBER 2020 18 BIS 20 UHR
MUSIKHEIM, AM TABOR 3
2353 - GUNTRAMSDORF**

Diskussionsabend

Unter dem Motto "Zuhören. Voneinander Lernen." findet im Musikheim ein Diskussionsabend mit Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig und Prof. Dr. Bernhard Rupp (Gesundheitsexperte AKNÖ) zum Thema Corona statt.

Wann? **22.9.2020, 18-20 Uhr**

Wo? Musikheim

Telefonische Voranmeldung erbeten unter 53 501. Bei dieser Veranstaltung achten wir auf die derzeit gültigen COVID19 Maßnahmen.

Doris Botjan | gf Gemeinderätin für Soziales, Familie, Senioren & Gesunde Gemeinde

Pflegebetreuungsberatung

Ab September biete ich Ihnen wieder Beratung, Unterstützung und Koordination im Rahmen eines Erstgesprächs zum Thema Pflegebedürftigkeit im Alter an.

TIPP: Sie erhalten diverse Folder und Informationsbroschüren bei mir in der Sprechstunde! Bei dringenden Fragen steht Ihnen die Telefonnummer 02236/ 53501 DW 47 in der Zeit von Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 16 Uhr zur Verfügung! Wir helfen Ihnen bei der Organisation sämtlicher pflegerelevanter Angelegenheiten bei akuten Fällen. Oder Sie informieren sich in einer meiner Sprechstunden!

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen!

Im September findet meine Sprechstunde am **10.9. 2020 von 16 Uhr bis 18 Uhr**, im Rathaus 3. Stock Zi.3.07 statt.

Christa Tauscheck



**GESUNDE GEMEINDE
- TUT GUT!**

**2.10. 2020, 9-16 UHR,
TREFFPUNKT PARKPLATZ RICHARDHOF,
GUMPOLDSKIRCHEN**
WANDER- UND ACHTSAMKEITSTAG IN
ZUSAMMENARBEIT MIT DER GESUNDEN
GEMEINDE GUNTRAMSDORF

Bewegung verändert deine Sicht
In unserer schnelllebigen Zeit wird es immer schwieriger, sich aus dem alltäglichen Prozess zu lösen, Ruhe zu finden, aufzutanken und das Hier und Jetzt zu genießen. Dieser Tag in der Natur ist eine Einladung, bewusst innezuhalten und auf seine innere Stimme zu hören. Gönn dir einfach einmal einen Tag nur für dich. Willst du vielleicht „hineinschnuppern“, was damit gemeint ist, Bewegung in der Natur mit Übungen aus dem Mental- und Achtsamkeitstraining zu verbinden – dann begleite uns! Die Gezeit an diesem Tag beträgt ca. 4 Stunden. Mit einer durchschnittlichen körperlichen Fitness ist die Strecke gut zu bewältigen. Der Outdoor-Tag findet nur in kleiner Gruppe mit max. 10 Personen statt.

Kosten: 125 Euro/p.P inkl. Picknick

Daniela
Habenicht &
Elisabet
Staudinger



Anmeldung:
per E-Mail unter
doris.botjan@guntramdorf.at oder
telefonisch unter 02236/53501/33.

Teilnehmer aus Guntramsdorf können den 40 Euro Gesundheitszuschuss der "Gesunden Gemeinde" für 2020 einlösen (falls noch nicht verwendet).

**NÄCHSTE
ARBEITSKREISSITZUNG:
DI., 8.9., 19 UHR, RATHAUS**

Wir laden Sie herzlich ein, beim Projekt Gesunde Gemeinde mitzumachen. Der Einstieg ist jederzeit möglich!



Geschäftsführende
Gemeinderätin Gabriele
Pollreiß, unter anderem
zuständig für Schulen,
Kindergärten und Frauen
bittet mit dieser Kolumne
Frauen aus Guntramsdorf
vor den Vorhang.
IN DIESEM INTERVIEW
CLAUDIA JAMGOTSCHJAN

Sie sind von Beruf?

Eigentlich bin ich von Beruf Hotelfachfrau. Seit 28 Jahren lebe ich in Guntramsdorf und arbeite im gemeinsamen Juweliergeschäft an der Hauptstraße. Es macht mir dabei großen Spaß, mit unseren Kunden zu arbeiten und ihnen eine große Auswahl an Schmuck und Uhren anzubieten. Gerne führen wir auch Reparaturen durch.

Sie wohnen in Guntramsdorf, welchen Stellenwert hat das für Sie?

Guntramsdorf ist für mich ein lebenswerter Ort. Ich lebe sehr gerne hier und erledige auch meine Besorgungen im Ort. In unserer Freizeit gehen wir in den Weingärten spazieren und besuchen auch gerne die ansässigen Heurigen.

Was möchten Sie Mädchen und jungen Frauen für deren Zukunft mitgeben?

Ich glaube, man muss sich trauen, Neues auszuprobieren und verschiedene Wege in seinem Leben anzudenken und zu gehen.

Was macht Corona mit uns Frauen?

DIE KRAFTWERKERINNEN laden ein zu einem Vortrags,- Diskussions,- und Entspannungsabend zum Thema „Was macht Corona mit uns Frauen?“

- Analyse und Strategien. Trifft die Krise Frauen härter? Wie wirkt sich der stärker werdende Druck am Arbeitsmarkt sowie Doppel- und Dreifachbelastung zuhause aus? Fallen wir wieder zurück in alte gesellschaftliche Muster?
- Impulsvortrag von Univ. Prof.in Dr.in Karin Gutierrez-Lobos (Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie)
- Einfache Übungen für den Alltag, zum Kurz-Innehalten, sich spüren und Kraft tanken mit Ing.in Maria Bitter-Foramitti (Ginastica Natural Trainerin und Motopädagogin)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Freier Eintritt!

Wann: **Do, 17.9., Beginn: 18 Uhr**

Wo? Musikheim, Am Tabor 3

DIE KRAFTWERKERINNEN



STUDIO GUNTRAMSDORF
2353 Guntramsdorf, Hauptstraße 44

STUDIO GROSS-ENZERSDORF
2301 Groß-Enzersdorf, Hauptplatz 9

STUDIO WIEN NORD
1220 Wien, Siegesplatz 4

+43 | 748 56 56
www.alleskueche.com

Ihre Küche.
Passt mitten in Ihr Leben.

ALLES KÜCHE

Breitband-Gemeinde

94% der Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfer haben Zugang zum schnellen Glasfaser-Breitbandnetz. Kabelplus bietet schnelles Internet mit bis zu 500 Mbit/s und stabiles hochauflösendes Kabelfernsehen.

Rund 4600 Haushalte und Betriebe in Guntramsdorf haben Zugang zum schnellen und stabilen Breitbandinternet mit Datenübertragungsraten von bis zu 500 Mbit/s Download/50 Mbit/s Upload und hochauflösenden Kabelfernsehen von kabelplus. Das Basisnetz wird durch schnelle Glasfaserleitungen gespeist, wo sinnvoll und möglich verlegt kabelplus die Glasfaser direkt in die Wohnung (FTTH – Fiber to the home). Bereits über 200 Haushalte nutzen FTTH in Guntramsdorf.

Derzeit wird in Neu-Guntramsdorf großflächig das Glasfasernetz gemeinsam mit einer Verkabelung von Stromleitungen ausgebaut. Insgesamt werden 350 weitere Haushalte die Möglichkeit eines schnellen Breitbandanschlusses über Glasfaser erhalten. Kabelplus wird in den nächsten Monaten mit den betroffenen Haushalten Kontakt aufnehmen.

„Mit unserem stabilen Hochleistungs-Breitband hat kabelplus ein sehr attraktives Angebot für die Guntramsdorferinnen und Guntramsdorfer.

Sie haben dadurch Zugriff auf digitale Produkte der neuesten Generation – das steigert natürlich auch die Lebensqualität in der Region.“, so Gerhard Haidvogel, technischer Geschäftsführer von kabelplus.

Bürgermeister Robert Weber: „Stabiles Breitband ist ein wichtiger Baustein für die technologische Zukunft. Leistungsfähige Telekommunikations- und Infrastrukturen gehören untrennbar zu einer erfolgreichen Wachstumsregion. Daher ist ein schnelles und gut funktionierendes Internet für Guntramsdorf ein großes Anliegen.“

Bei Interesse melden Sie sich bei Ihrem kabelplus Berater:

Martin Engels, martin.engels@kabelplus.co.at , +4367681033743.

Die Verfügbarkeit des Services können Sie unter www.kabelplus.at Verfügbarkeit prüfen. Die Bandbreitenangabe laut TSM-Verordnung finden sie ebenfalls dort unter Downloads.

kabelplus ist ein Multimediaanbieter für Niederösterreich und das Burgenland und ein 100%-Konzernunternehmen der EVN AG. Das leistungsstarke Netz der kabelplus bietet Kabelfernsehen in bester digitaler sowie HD-Qualität. Mithilfe modernster Glasfasertechnologie ist die Internetversorgung mit bis zu 500 Mbit/s stabil und schnell. Neben Privat- und Businesskunden betreut kabelplus auch den öffentlichen Bereich in Niederösterreich und im Burgenland mit innovativen Telekommunikationslösungen zum bestmöglichen Preis-Leistungs-Verhältnis. Und bietet seit 2019 auch Mobilfunkprodukte an.

RECHT
PRAKTISCH

Bezahlte Anzeige



AUFENTHALTSBESTIMMUNGSRECHT – WAS IST DAS UND WEM KOMMT ES ZU?

Darunter versteht man als Kernbegriff des Sorgerechts das Recht zu entscheiden, wo Kinder leben dürfen; es ist an die Obsorge für ein Kind geknüpft.

Als alleinig Obsorgeberechtigter kann man ohne Zustimmung des anderen mit Kindern im Inland umziehen oder ins Ausland verziehen; das andere Elternteil hat bloß ein Informations- und Äußerungsrecht.

Bei gemeinsamer Obsorge ist ausschlaggebend, wo das Kind überwiegend wohnt und betreut wird; dieses Residenzelternteil entscheidet. Lediglich ein Auslandsumzug bedarf der Zustimmung des anderen Elternteiles oder des Gerichtes.

Im Falle eines Doppelresidenzmodelles ist Einvernehmen herzustellen.

Der Umzug muss sachlich gerechtfertigt sein; darunter fallen etwa berufliche oder persönliche Motive. Hierbei ist es auch nicht von Bedeutung, wenn dadurch die persönlichen Kontakte zum anderen Elternteil erschwert werden. Ab dem Alter von 14. Jahre kann das Kind bei der Wahl seines Aufenthaltsortes mitbestimmen.

Einmal einvernehmlich (etwa im Scheidungsvergleich) hierzu getroffene Regelungen können idR nur bei wesentlichen Veränderungen oder Kindeswohlgefährdung abgeändert werden.

Mehr zu ihrem Recht lesen sie unter www.anwalt-guntramsdorf.at

Mag. Sandra Cejpek
Rechtsanwältin
Neudorferstraße 35, Guntramsdorf
T: (02236) 506348

TOP HEURIGER

Mit steirischer Musik

WEINBAU FAMILIE BAUMGÄRTNER
Guntramsdorf

Schimmelbauer

ausgesteckt ist
15. Sept. - 4. Okt. 2020



**18. September ab 18 Uhr
AUFSTEIRERN beim Schimmelbauer
Kummts gern in Dirndl und Krachlederner !!!**

(Um Tischreservierung wird gebeten:
02236/53504 od. 0676/89323021)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
2353 Guntramsdorf, Kirchengasse 11

Bezahlte Anzeige

KINDERGARTEN IV



Bereichsleiterin für Bildung und Soziales Romana Davies (rechts im Bild) verabschiedete sich von Heike Krammer, die seit September 2014 die Leitung im Kindergarten Rohrgasse über hatte. Sie wird ab September die Leitung eines

Kindergartens im Brunn am Gebirge übernehmen. Ihre Nachfolgerin in der Rohrgasse ist Manuela Schippangy (Mitte).

Die Marktgemeinde Guntramsdorf wünscht beiden Damen für die zukünftige Tätigkeit alles Gute und viel Erfolg.

LESERBRIEF BETREFF: FERIEN ZU HAUSE

Lieber Bürgermeister, lieber Robert!

Ich schreibe ja jedes Jahr und lobe die „Ferien zu Hause“ Betreuung im Kindergarten. Ich bin der Meinung, dass es viel zu wenig Lob im Allgemeinen gibt und auch für die Arbeit der Kindergartenbetreuerinnen gibt.

Aber dieses Jahr fand ich es besonders schön für die Kinder. Gerade durch Corona leiden die Kinder sehr, dass es im normalen Kindergartenalltag keine Aktivitäten wie Bibliothek, Ballschule, Englisch, Mototurnen, Kasperlaufführung etc. gegeben hat.

Deshalb genießen sie es umso mehr, dass in diesen 3 Wochen soviel gemacht wird mit ihnen und für sie.

Mein Kind bringt so viele Bastelarbeiten nach Hause wie das ganze Jahr leider nicht und hat soviel Freude mit ihren Ketten, Armbändern und anderen Basteleien und präsentiert diese mit großem Stolz!

Das Planschen im Planschbecken und das Laufen durch den Rasensprenger bereitet den Kindern nicht weniger Freude. Aber die absoluten Highlights waren die Kinderdisco, der Spaziergang zu den Stieren, Hühnern und Ziegen der Familie Gausterer und der lange Retourweg, vorbei an den Pferden und das Eisessen in der Donna Bella.

Lieber Robert, vielen lieben Dank, dass du das Eis bezahlt und den Kindern damit glänzende Augen gezaubert und sie echt voll glücklich damit gemacht hast. Alle haben ihren Eltern sofort davon erzählt und gefragt, wie oft sie noch schlafen müssen, bis zum nächsten Eis.

Danke auch an alle Betreuerinnen, die in diesen drei Wochen so Vieles unternehmen, was im normalen Kindergartenjahr vielleicht zu kurz kommt. Ich hoffe, dass das nächste Kindergartenjahr - leider das letzte für mein Kind - nicht von Corona bestimmt wird und die Kinder wieder Aktivitäten und viel Freude im Kindergarten haben werden. Toll, dass die Gemeinde da so ein buntes Ferienprogramm auf die Beine gestellt und finanziert hat.

Alles Liebe, liebe Grüße und noch einen schönen Sommer!
Eva M.



MUTTER-ELTERN-BERATUNG

MUTTERBERATUNG am Mi., 16.9.,
um 9:30 Uhr

Wo? Rathaus, Rathaus Viertel 1/1,
3. Stock, Zi. 3.17

JUGEND VON DER ROLLE

Mit dem Beginn der Schule steigt auch wieder die Zahl der jungen Verkehrsteilnehmer. Mit immer neuen Fortbewegungsmitteln machen sich Mädchen und Jungs auf den Weg in die Schule. Dabei sollte man wissen, was Kinder mit Hoverboard, Scooter, Rad & Co. dürfen und was nicht! Wir haben beim ÖAMTC recherchiert, um die wichtigsten Fakten zu sammeln!

Kein Wunder: jährlich kommen neue Trendsportgeräte in allen Varianten dazu. Heute sieht man Kids auf Hoverboards, auch als E-Board bekannt, oder auf elektrischen Einrädern, sie werden auch Mono- oder Airwheel genannt.

Diese Geräte haben alle etwas gemeinsam: Sie werden durch den eigenen Körper kontrolliert. Ob das die richtigen Gefährte für den Schulweg und den Straßenverkehr sind, bleibt eine nicht wirklich aufschlussreich zu beantwortende Frage.

Fakt ist: auf der Fahrbahn darf weder mit dem Skateboard noch mit dem Roller oder sonstigen Funsportgeräten gefahren werden. Auf dem Gehsteig nur, wenn keine Fußgänger behindert werden.

Wichtiger Tipp: Helm und Knieschoner sollten auf jeden Fall dabei sein! Denn eine gesetzliche Helmpflicht gibt es nur für Kinder bis zwölf Jahren, wenn sie selbst Rad fahren, in einem Fahrradanhänger oder auf einem Rad in dafür vorgesehener Weise mitgenommen werden.

Das liebe Handy – überall dabei. Das Telefonieren auf dem Fahrrad ist generell verboten, außer man verwendet eine Freisprecheinrichtung. Wer sich nicht daran hält, muss mit einer Strafe von 50 Euro rechnen.
(Quelle: www.oeamtc.at/autotouring, Mag. Cornelia Buczolic)

Und nicht vergessen: Kinder dürfen erst mit zwölf Jahren ohne Begleitperson mit dem Rad, Roller oder Skateboard fahren (ab 10 Jahren mit einem Fahrradausweis)!



Auserlesenes
Buch & Archiv

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr., 9-12 Uhr |
Mo. und Do., 13 -19 Uhr
Tel.: 02236/53501-38
buch@guntramsdorf.at

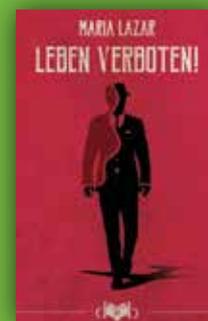
- ▶ Die Bibliothek hat wieder wie gewohnt offen.
- ▶ Für überfällige Medien sind im Zeitraum der Schließung KEINE GEBÜHREN angefallen!
- ▶ Vorerst entfallen sämtliche Veranstaltungen in der Bibliothek!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

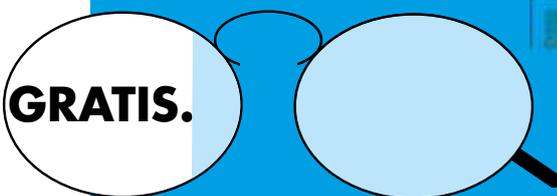
Buchtipp:

LEBEN VERBOTEN!
(LAZAR Maria – DVB)

Berlin 1931. Massenarbeitslosigkeit, soziale Verelendung und politische Radikalisierung bestimmen den bürgerlichen Alltag. Nach dem großen Börsenkrach von 1929 steht auch der angesehene Bankier Ernst von Ufermann kurz vor dem Bankrott. Er muss dringend nach Frankfurt, um einen neuen Kredit zu verhandeln. Auf dem Weg zum Flughafen werden ihm seine Papiere gestohlen. Das Flugzeug fliegt ohne ihn los und stürzt ab. Alle Welt glaubt, dass auch er unter den Opfern ist. Er packt die Gelegenheit beim Schopf: Im Dienst eines jungen nationalsozialistischen Zirkels nimmt er eine neue Identität an, fährt nach Wien und taucht dort unter. Seine Ehefrau streicht derweil die exorbitante Lebensversicherungssumme ihres Mannes ein. Ein rasantes Spiel um Täuschung, Verrat und Lüge beginnt, nur eines ist sicher: Für Ernst von Ufermann bleibt das Leben verboten.



BEI SCHLÖGL
GIBT ES
DEN SEHTEST **GRATIS.**



VARILUX

Optik Studio Schlögl

Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
Tel.: 02236 53 383

ANPASSUNG ALLER
KONTAKTLINSEN · GROSSE
AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-,
UND HERRENSONNENBRILLEN
· BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE

AUSZUG AUS DEM FERIENSPIEL

Allgemeiner Turnverein

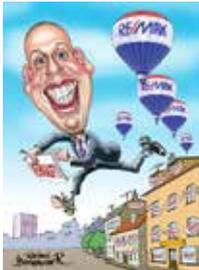
Wie an den Fotos erkennbar, hat das Ferienspiel des ATV Guntramsdorf viel Spaß gemacht. Wir hatten halbtageweise immer einen anderen Schwerpunkt (Ballspiele – Geschicklichkeit – Little Dragons). Ich wurde von einem wirklich tollen Betreuersteam (Carina, Martina, Gregor) unterstützt. Trotz der Hitze waren die Kinder mit großem Eifer und viel Energie bei der Sache. Obwohl die Gruppzusammensetzung jeden Tag anders war, gab es keine Unstimmigkeiten! „Wenn die Gemeinde diese Art der Ferienbetreuung nächstes Jahr wieder anbietet, ist der ATV sicher wieder dabei!“

Brigitte Pfeifer

Bogensport als Ferienprogramm

Dass Bogensport sowohl für Körper als auch Geist eine Herausforderung sein kann, haben viele Kinder im Rahmen des Guntramsdorfer Ferienspieles selbst herausgefunden.

Der erste Termin des Ferienspieles ist beim BSC ARCUS ohne Probleme über die Bühne gegangen. 11 Kinder verbrachten so spannende und auch schweißtreibende Stunden am Gelände des BSC ARCUS. „Den Kindern hat es Spaß gemacht, sie waren bis zum Schluß interessiert am Bogenschießen und haben, bis die Pizza gebracht wurde, sehr konzentriert gearbeitet.“, freut sich Robert Manhart (Obmann Stv. Des Vereines).



Ihr persönlicher Immobilienberater in Guntramsdorf

Peter Guttman

0699/121 09 303

pguttman@remax.net



Sie denken daran
Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw.
Ihre Wohnung zu verkaufen?

Ihr GUTSCHEIN

für eine fundierte und seriöse Wertermittlung Ihrer Immobilie

Name:

Anschrift:

Tel.:

Mail:

Einzulösen bei Ihrem RE/MAX Immobilienberater Peter Guttman.

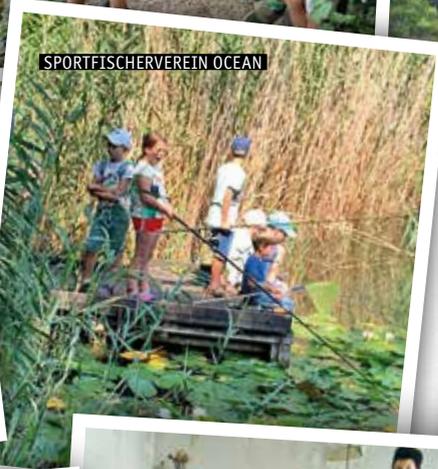
www.remax.at

RE/MAX
Mödling

www.remax-dci.at
Donau-City-Immobilien
Fetscher & Partner
GmbH & Co KG
Triesterstraße 32
2334 Vösendorf

Gerne stehe ich Ihnen für eine
seriöse und fundierte Bewertung
Ihrer Immobilie zur Verfügung!
Vereinbaren Sie Ihren Termin!

Bezahlte Anzeige



„Ein Dankeschön an alle Winzer und Gastronomen im Ort für die kulinarische Versorgung. Ein besonderer Dank an Markus Gausterer und Elisabeth Habacht für die Einladung.“, freut sich Vize-Bürgermeister Nikolaus Brenner.

TERMINE IM EKIZ IM SEPTEMBER

Für all unsere Kurse gilt: **NUR mit vorheriger ANMELDUNG!**

KURSE für BABIES/KINDER

| | |
|--------------------|------------------------|
| 14.9., 14:10-14:55 | Musik Minis |
| 14.9., 15:00-15:45 | Musik Maxis |
| 14.9., 15:55-16:40 | Musik Maxis |
| 14.9., 16:50-17:35 | Musik Kids |
| 16.9., 9-9:45 | Musik Babies |
| 16.9., 9:55-10:40 | Musik Minis |
| 16.9., 16:45-17:45 | Kids Dance |
| 17.9., 8:30-9:30 | Babytreff |
| 17.9., 10-11:30 | Montessori Spielgruppe |
| 18.9., 9-10 | Kanga |
| 28.9, 9-10 | Baby Shiatsu (0-6M) |
| 28.9., 10:30-11:30 | Baby Shiatsu (ab 7 M) |

KURSE – ERWACHSENE

| | |
|--------------------|-------------------------|
| 14.9., 18-19 | BeeWell Yoga |
| 15.9., 8:30-9:30 | Beschwingt in den Tag |
| 15.9., 11-11:55 | fitdankbaby Rückbildung |
| 23.9., 18-19 | Ginastica Natural |
| 18.9., 10:30-11:30 | BeeWell Yoga |

VORTRÄGE & WORKSHOPS – ERWACHSENE

| | |
|-----------------|----------------------------|
| 19.9. 10-11:30 | AlleinerzieherInnen-Treff |
| 21.9., 9-11 | 3D-Hand-und Fußabdruck |
| 22.9., 18-19:15 | Achtsamkeit – Ich für mich |
| 30.9., 19:30-21 | Frauen-Kraft-Kreis |

PUPPEN-und MITMACHTHEATER

| | |
|------------------|---------------------------|
| 29.9., 15-16 Uhr | „Golondrina und der Igel“ |
|------------------|---------------------------|



FLOHMARKT

5.9.2020 von 9 – 14 Uhr im Rathauspark (nur bei Schönwetter) Verkauf & Kauf rund um Babies und Kleinkinder. Spielsachen, Bücher, Kleidung, Umstandsmode etc. Tischmiete: 15 Euro
Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder guntramsdorf@noe.familienbund.at
www.ekiz-guntramsdorf.at



BESUCHSBEGLEITUNG (NEUE KONTAKTDATEN!)

s.schabmannBB@noe.familienbund.at,
 Tel: 0680 230 44 96

Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder guntramsdorf@noe.familienbund.at,
www.ekiz-guntramsdorf.at | Rathaus Viertel 2/Stiege 2/Lokal 2/1

BILDERGALERIE IM RATHAUS

Bilder sagen bekanntlich mehr als 1.000 Worte. So ist auch die Aktion der Kinderfreunde zu sehen.

Die Kinderfreunde Guntramsdorf haben unter dem Motto #meinLieblingsort Kinder und Jugendliche eingeladen, ihre Lieblingsplätze in Guntramsdorf zu fotografieren und einzusenden. Eine kleine Auswahl wurde im Beisein von Jugendgemeinderat Paul Gangoly im Rathaus ausgestellt.

„Es macht mir große Freude zu sehen, wie viele tolle Orte unsere Gemeinde für Kinder und Jugendliche bietet.“ so der Jugendgemeinderat.

Die Galerie kann im Rathaus besichtigt werden. Die GewinnerInnen der Verlosung wurden per E-Mail verständigt.



tax·coach
 Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung

Gemeinsam durch die Krise.
 Mit ruhiger Hand.
 Persönlich.
 So packen wir das!

2353 Guntramsdorf, Spechtgasse 2a
 02236 52 753 | office@taxcoach-sued.at

taxcoach-sued.at

DAS WAR DER GUNTRAMSDORF-RENNTAG



▲ Birgitt Ecker gewann bei unserem Gewinnspiel den Platz im Sulky neben dem Fahrer.



auserlesen & getrunken



Weinbau: Winzerfamilie Gregor Schup
Adresse: Josefigasse 8

Wein: Chardonnay

Alkohol: 13,5% Trocken

Jahrgang: 2018

Preis : 11 Euro (ab Hof)

Rebsorten: Chardonnay
Natürliche Kreuzung von Burgunder x Heunisch

Verkostungsnotizen: Strahlendes Gelb, leichte silberne Reflexe. Exotischer Duft, nach Ananas, Mango, Wiesenkräuter, leicht nussig, Tabak- und leichte Holznote Cremig-buttrig im Geschmack, mineralisch, mit leichten Röstaromen, schöne Säure, feine Kaffee-Aromen.

Passt zu: Schalentieren, geräuchertem Fisch, Speisen mit einer Buttersauce, Kalb oder Schwammerlsauce.

Jahrgang generell: hohe Reife, große Ernte, gekennzeichnet von einem heißen, trockenen Sommer, daher frühe Lese.

Was ist los in Guntramsdorf?

| | |
|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 5.9., 9-14 Uhr | EKIZ Kindersachen – Flohmarkt Wo? Rathauspark, Verkauf & Kauf rund um Babies und Kleinkinder. Nur bei Schönwetter! |
| 5./6.9. | Ausg´steckt is - Genussherbst Initiative Wo? im Ort und in den Weinbergen |
| 11.9., 19:30 Uhr | Shalman & Radenkovic „In 80 Minuten Musikalisch um die Welt“ Wo? Museum Walzengravieranstalt, Karten 15 Euro/Person, [BS] |
| 12./13.9. | Ausg´steckt is - Genussherbst Initiative Wo? im Ort und in den Weinbergen |
| 13.9., 15-18 Uhr: | Tag des Kindes Wo? Spielplatz Friedhofstr., mit Covid-19 entsprechendem Programm, Picknick auf der Wiese, Decke selbst mitnehmen! |
| 17.9., 18 Uhr: | Kraftwerkerinnen-Abend Wo? Musikheim, Was macht Corona mit uns Frauen? Siehe Seite 14, freier Eintritt! |
| 19.9., 10 Uhr: | Wandern mit dem Bürgermeister Wo? Treffpunkt Rathaus, Wanderung zum Anningerhaus |
| 19.9., 10-17 Uhr: | Indianerbananenfest Wo? Bio-Gärtnerei AustroPalm, Teichg. 30, Fruchtverkostung von Obstraritäten & Pflanzenmarkt. Mit Natur im Garten-Infostand, sowie Verpflegung von Heurigen Ludwig Hofstädter! Freier Eintritt, Hunde willkommen. |
| 22.9., 18-20 Uhr: | Diskussionsabend zum Thema Corona Wo? Musikheim, Tel. Anmeldung unter 53501 |
| 24.9., 19 Uhr: | Filmclub – Südamerika Wo? Klublokal Heimatmuseum, Schulgasse 2a, Film von Franz Stocker |
| 25.9., 20 Uhr: | Monika Stadler & Stefan Heckel Wo? Barockpavillon, 15 Euro/Person, [BS] |
| 27.9., 10 Uhr | Fahrrad-Demo Wo? Treffpunkt Rathausplatz, Fahrt über die B17 zur SCS und retour, siehe Seite 6 |
| 29.9., 19 Uhr | Podiumsdiskussion ÖKB Wo? Rathaus, 3. Stock |

* [BS] Karten sind im Bürgerservice erhältlich

Organisatoren und Teilnehmer von Veranstaltungen werden gebeten, Covid-19 Maßnahmen und Hygienemaßnahmen (MNS, Abstand, Desinfektionsspender, evtl. Kontaktdaten der Besucher etc.) einzuhalten.

Veranstaltungen mit mehr als 200 Personen (ohne zugewiesene Sitzplätze) sind, sowohl in geschlossenen Räumen als auch im Freien, untersagt!

Gemeinsam SICHER!

So müssen wir auf unsere sozialen Kontakte nicht verzichten.

„AUSG´STECKT“ SEPTEMBER

| | |
|--------------------------------------------------------|-----------------|
| Weinbau Baittschev, Josefigasse 13 | 17.08. – 02.09. |
| Kirchheurer Hofstädter, Kirchenplatz 2 ... | 25.08. – 09.09. |
| Haase Manfred, Kirchenplatz 3a | 25.08. – 21.09. |
| Gausterer69, Hauptstraße 69 | 26.08. – 06.09. |
| Nowak Leopold, Mühlgasse 1 (Fr.-So.) | 28.08. – 13.09. |
| Habacht Elisabeth u. Markus, Hauptstr. 38 ... | 03.09. – 20.09. |
| Scharf Walter, Kerngasse 1 | 04.09. – 06.09. |
| und | 11.09. – 13.09. |
| Hofstädter Ludwig, Hauptstraße 45 | 08.09. – 27.09. |
| Schimmelbauer, Kirchengasse 11 | 15.09. – 04.10. |
| Weinbau Baittschev, Josefigasse 13 | 16.09. – 30.09. |
| Gausterer Markus, Hauptstraße 55 | 17.09. – 04.10. |
| Heuriger Ranch, Laxenburgerstraße 20 | 17.09. – 04.10. |
| Nostalgieheurer Gausterer, Lichteneckerg. 5 ... | 25.09. – 08.10. |
| Kirchheurer Hofstädter, Kirchenplatz 2 ... | 29.09. – 14.10. |
| Stundner Friedrich, Kerngasse 2a | 29.09. – 16.10. |

www.genusswinzer.at

SHALMAN & RADENKOVIC

In 80 Minuten musikalisch um die Welt

11.09.

WALZENGRAVIERANSTALT

Beginn: 19:30 Uhr | Karten: 15 Euro im Rathaus Guntramsdorf / Bürgerservice
www.guntramsdorf.at

SHALMAN & RADENKOVIC

Die zwei Vollblutmusiker führen anspruchsvoll, virtuos und mit viel Humor durch ihr buntes Programm aus eigener Feder und Traditionellem zwischen Balkan, Russisch, Klezmer, Tango, Jazz und Musette. Pavel Shalman (Violine) spielte in Bands

wie der Wiener Tschuschenkapelle und Russkaja. Bozidar „Boki“ Radenkovic (Gitarre, Akkordeon, Gesang) ist ein fantastischer Multiinstrumentalist, er spielte bereits mit Stjepko Gut, Eddie Luis, Juan Garcia Herreros, den Wladigeroff Brüdern, Efrain Toro und den Jazz Passengers. Gemeinsam sind die zwei unschlagbar-mitreibend, witzig, authentisch.



MONIKA STADLER & STEFAN HECKEL

Harfe und Akkordeon

25.09.

BAROCKPAVILLON, ROHRG. 4

Beginn: 20 Uhr | Karten: 15 Euro, Karten im Rathaus Guntramsdorf / Bürgerservice erhältlich, www.guntramsdorf.at

MONIKA STADLER & STEFAN HECKEL

Monika Stadler zählt zu den wichtigsten und interessantesten Solo-Harfenistinnen Europas. Mit Stefan Heckel verbindet sie das Interesse am Klang, der im Moment entsteht und aus dem gegenseitigen Zuhören seine

Inspiration bezieht. Eigenkompositionen und unkonventionelle Interpretationen alter Musik lassen jedes Instrument für sich in seinem charakteristischen Klang erklingen, finden jedoch auch das mögliche Gemeinsame von Harfe und Akkordeon. Walzer, Tangos, Balladen, schottische Tänze und Fantasien werden durch Improvisationen fließend und träumerisch miteinander verbunden.



PFARRE GUNTRAMSDORF - ST. JAKOBUS

Von 1. – 4. September gibt es keine Werktagsmessen.

| | |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sa., 5.9.: | 18:30 Uhr, Vorabendmesse |
| So., 6.9.: | 10 Uhr, Festmesse zur Errichtung des Pfarrverbandes Anningerblick, Amtseinführung von Pfarrmoderator Mag. Hudson Lima Duarte und Vorstellung des Seelsorgeteams |
| Di., 8.9.: | 9 Uhr, Schulgottesdienst für die Volksschule (Vorschulklasse + 1. Klassen) in der Kirche |
| Mi., 9.9.: | 9 Uhr, Schulgottesdienst für die Volksschule (2. - 4. Klassen) in der Kirche, 19:15 Uhr, PGR-Sitzung |
| So., 13.9.: | 9 Uhr, HL. Messe |
| Mi., 16.9.: | 14:15 Uhr, Rosenkranzgebet, 14:30 Uhr, Beichte für Senioren, 15 Uhr Seniorenmesse mit Krankensalbung, anschließend Jause im Pfarrsaal |
| So., 20.9.: | 9 Uhr, HL. Messe |
| So., 27.9.: | 9 Uhr, HL. Messe |

PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF - ST. JOSEF

| | |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| So., 6.9.: | HL. Messe zur Amtseinführung des neuen Pastoralteams und Pfarrer Hudson Lima Duarte in Guntramsdorf-St. Jakobus (kein Gottesdienst in Neu-Guntramsdorf) |
| Mo., 7.9.: | 9 Uhr, Ökumenischer Schulbeginn-Gottesdienst |
| So., 13.9.: | Erntedankfest, 10:30 Uhr, HL. Messe – Freiluftgottesdienst im Pfarrgarten, 12 – 17 Uhr, Bewirtung am Kirchenplatz und Kinderprogramm |
| Sa., 19.9.: | 10 Uhr, Firmung |
| So., 20.9.: | 10:30 Uhr, HL. Messe |
| So., 27.9.: | 10 Uhr, Fotosho: Familienwochen in der Kirche, 10:30 Uhr, HL. Messe mitgestaltet vom Familienwochen-Team, Sammlung für den diözesanen Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen |

Vorschau Oktober

| | |
|--------------|----------------------------------------------|
| Fr., 16.10. | 15 bis 19 Uhr, Flohmarkt in der Siedlerhalle |
| Sa., 17.10.: | 9 bis 12 Uhr, Flohmarkt in der Siedlerhalle |

Jeden Sonntag in Neu-Guntramsdorf ab 20.9.2020:

PFARRGEMEINDESONNTAG

| | |
|--------------|------------------------------------------|
| ab 9 Uhr | Pfarrfrühstück oder Kaffee und Kekse |
| ab 10 Uhr | Einstimmungsprogramm in der Kirche |
| ab 10:30 Uhr | HEILIGE MESSE |
| ab 10:30 Uhr | Kinderwortgottesdienst im Pfarrsaal |
| ab 11:30 Uhr | Möglichkeit zum Mittagessen im Pfarrsaal |

Herzlich willkommen!



Liebe Pfarrgemeinde,

wie es Euch sicherlich bekannt ist, werde ich ab dem 01. September als Euer Pfarrer eingesetzt.

Ich bin Mag. Hudson Lima Duarte und war die vergangenen zwei Jahre in der Pfarrgemeinschaft Schwechat tätig. Ich freue mich, dass ich von der Erzdiözese Wien mit der Leitung des neuen Pfarrverbandes Anningerblick beauftragt wurde, der allen zugehörigen Pfarreien neue Möglichkeiten eröffnen wird. Das wird eine herausfordernde, gleichzeitig aber auch interessante Zeit für mich und für uns alle!

Da es in Gumpoldskirchen und Münchendorf jeweils einen Pfarrvikar geben wird, kann ich meine seelsorgerische Tätigkeit auf beide Pfarrgemeinden von Guntramsdorf konzentrieren. Dadurch werden Änderungen in den Gottesdienstordnungen notwendig. In Absprache mit den jeweiligen Pfarrgemeinderäten werden ab September die Sonntagsmessen in St. Jakobus ausschließlich um 9.00 Uhr und in St. Josef um 10.30 Uhr stattfinden. Die Samstag-Vorabendmesse wird in St. Jakobus unverändert um 18.30 Uhr gefeiert. Ich bitte um Euer Verständnis und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit, für die ich auf Gottes Segen und Begleitung vertraue.

Euer Pfarrer Hudson

Pfarrkanzlei – NEUE Kanzleizeiten ab September:

Montag von 16-19 Uhr und Donnerstag von 8-11 Uhr

Außerhalb der Kanzleistunden ist Pfarrer Hudson Lima Duarte unter der Nummer 0664/2628877 erreichbar.



FEHLALARM DURCH HEIMRAUCHMELDER

Sind Beschädigungen von Eingangstüren oder Fensterscheiben unvermeidlich?

Heimrauchmelder können Leben retten! Die Installation derartiger Melder ist also selbstverständlich empfehlenswert. In neu errichteten Wohnungen ist die Anbringung von Heimrauchmeldern in allen Aufenthaltsräumen (ausgenommen Küchen) sowie in Gängen, über die Fluchtwege von Aufenthaltsräumen führen, sogar verpflichtend vorgeschrieben. Allerdings sind, wie bei jedem technischen Gerät, Fehlfunktionen nicht ausgeschlossen. Im gegenständlichen Fall bedeutet das, dass der Melder u. U. ohne erkennbaren Grund Alarm auslöst – ein klassischer „Fehlalarm“ also. Solange in dem betreffenden Haus bzw. in der Wohnung jemand anwesend ist, stellt das kein großes Problem dar. Was passiert aber, wenn niemand zu Hause ist? Erfahrungsgemäß verständigen Nachbarn, die den auch außerhalb des Hauses bzw. der Wohnung gut wahrnehmbaren Alarm hören, die Polizei und/oder die Feuerwehr. Um mit Sicherheit festzustellen, ob es sich um einen Fehlalarm handelt und ein Entstehungsbrand im Objekt ausgeschlossen werden kann, ist es unumgänglich, in dem Objekt Nachschau zu halten. **Nun stehen aber die Einsatzkräfte vor der folgenden, schwierigen Entscheidung:**

- Gewaltsames Eindringen** in das Objekt unter Anrichtung von Schaden (Einschlagen einer Fensterscheibe, Beschädigung der Eingangstüre etc.), um einen allfälligen Entstehungsbrand rasch in den Griff zu bekommen und größeren (Brand) Schaden zu verhindern oder
- zu versuchen, wenn möglich **durch Fenster oder Balkontüren zu erkennen**, ob im Inneren des Gebäudes Rauchentwicklung oder sonstige Anzeichen eines Brandes zu bemerken sind, mit dem Risiko, einen Entstehungsbrand im uneinsehbaren Bereich nicht zu entdecken.

Eine nahezu ausweglose Situation! Denn kommt es auf Grund eines nicht erkannten Entstehungsbrandes zu einem größeren Brandschaden, wird mit Sicherheit – und auch mit gewisser Berechtigung – der Vorwurf erhoben, die Feuerwehr hätte nicht gründlich genug nachgesehen. Anderenfalls aber, hätten Sie verständlicherweise wenig Freude, wenn Sie nach Hause kommen und eine eingeschlagene Fensterscheibe oder zerstörte Eingangstüre vorfinden, die die Feuerwehr bei der Suche nach einem vermeintlichen Brand ruiniert hat.

Um solche unangenehme „Überraschungen“ zu vermeiden, versuchen wir – falls keine eindeutigen Anzeichen eines Brandes erkennbar sind – vorerst einmal das Objekt wie beschrieben, ohne Schaden anzurichten, zu erkunden. Parallel dazu versucht die Polizei (oder die Feuerwehr) den/die Bewohner des Objektes telefonisch zu erreichen, um vielleicht auf diese Weise rasch einen Schlüssel herbeizuschaffen. Um diese „Nachforschungen“ zu erleichtern bzw. überhaupt zu ermöglichen, empfehlen wir:

- Schreiben sie auf ihr Türschild bzw. die Glocke den vollständigen Namen (Vor- und Zuname)! Nur so können wir ihre Telefonnummer eruieren. Ohne Vornamen ist dies nahezu unmöglich!
- Hinterlassen Sie bei einem oder mehreren Nachbarn ihre Handynummer unter der Sie üblicherweise erreichbar sind.

Wie die Erfahrung zeigt, kann dies auch bei anderen Zwischenfällen (Sturmschaden, Wasser- oder Gasgebrechen, etc.) wo u. U. ein Eindringen in das Haus oder die Wohnung erforderlich ist, hilfreich sein!

Die Umsetzung obiger Empfehlungen kann Sie jedenfalls vor Schaden bewahren!

LUDWIG MARX GEHT IN PENSION

Seit 1. Jänner 2011 versah Ludwig Marx als hauptamtlicher Mitarbeiter bei der Feuerwehr Dienst.

Der für die Aufrechterhaltung des täglichen Dienstbetriebes erforderliche Zeitaufwand hatte im Laufe der Jahre ein Ausmaß erreicht, das auf freiwilliger Basis kaum mehr aufzubringen war. Service- und Reparaturtermine, Reinigungs- und Wartungsarbeiten an Fahrzeugen und Geräten, periodische Funktionsüberprüfungen von Geräten, Instandhaltungsarbeiten im Feuerwehrhaus, Kontakte und Termine mit Firmen u. v. m. überforderten die (Frei) Zeitressourcen der Freiwilligen. Deshalb gestand der damalige Bürgermeister, Karl Sonnweber, dem damaligen Feuerwehrkommandanten Robert Moser die Unterstützung durch einen der Feuerwehr zugewiesenen hauptamtlichen Bediensteten zu.

Dieser war mit Ludwig Marx rasch gefunden, war er doch nicht nur bereits Gemeinbediensteter, sondern auch seit seinem Eintritt im Jahre 1972 eines der engagiertesten und einsatzerfahrensten Feuerwehrmitglieder. So bekleidete er u. a. die Funktionen des Fahrmeisters und eines Zugskommandanten und war von 2001 bis 2011 Feuerwehrkommandantstellvertreter. Seit 2001 (bis heute) ist er auch Unterabschnittskommandant für die Feuerwehren Guntramsdorf, Gumpoldskirchen und die Betriebsfeuerwehr Axalta.

**ZIVILSCHUTZ – PROBEALARM
SAMSTAG, 3. OKTOBER,
ZWISCHEN 12 und 13 Uhr!**



Marx tritt zwar erst im September „offiziell“ die Altersteilzeit an, begibt aber nun Ende Juli seinen letzten Arbeitstag als „Hauptamtlicher“ in der Feuerwehr.

Kommandant Roman Janisch, Kommandantstellvertreter Michael Schinko und Ehrenkommandant Robert Moser gratulierten und bedankten sich für seine jahrelange, gewissenhafte Arbeit, die für ihn wohl mehr Berufung als Beruf war. Sein Engagement ging ja über die vereinbarten Dienstverpflichtungen weit hinaus, indem er meist rund um die Uhr am Diensttelefon für Kameraden und Bevölkerung erreichbar und auch außerhalb der Dienstzeiten immer für die Feuerwehr da war. Als Feuerwehrmann „mit Leib und Seele“ war er gewissermaßen 24 Stunden am Tag „im Dienst“. Auch wenn dieser hauptamtliche Feuerwehrdienst für Marx nun zu Ende ist, bleibt er natürlich als Freiwilliger der Feuerwehr erhalten.

Sein Nachfolger als der Feuerwehr zugeteilter Gemeindebediensteter ist Philipp Zara. Der 37jährige gelernte KFZ-Mechaniker ist seit 25 Jahren Mitglied der FF Guntramsdorf und übt zur Zeit die Funktion des Fahrmeisters aus.



Bgmst. Robert Weber, MSc. und Mag. Alexander Weber verabschiedeten Ludwig Marx in die Altersteilzeit. Er war seit 1.4.2003 bei der Marktgemeinde angestellt und ab 1.1.2011 der Feuerwehr dientszugeteilt.



2. 8 Verkehrsunfall mit Menschenrettung - Kreuzung Möllersdorferstraße / Lichteneckergasse



5.8. Tierrettung
Ein in einem Pferdetransportanhänger eingeklemmtes Pferd konnte befreit werden.

HACKL
MUSIK FÜR ALLE GENERATIONEN
Für alle Anlässe! 100% LIVE
www.hackl-musik.at +43 664/1644315 info@hackl-musik.at

Bezahlte Anzeige

ERNST WURTH-MUSEUMSVEREIN

Der Ernst Wurth-Museumsverein hat in seiner Generalversammlung am 2. Juli 2020 einstimmig einen neuen Vorstand gewählt:



- | | |
|-------------------------|--------------------------------------------|
| Obmann: | Josef Koppensteiner |
| Obmann-Stellvertreter: | Ing. Günther Pretl |
| Schriftführer: | Dipl. Päd. Vroni Hollmann |
| Schriftführer-Stv: | Mag. Andreas Schmidt |
| Kassier: | Mag. Franz Süppel |
| Kassier-Stellvertreter: | Dipl. Päd. Herbert Strutzenberger |
| Kassaprüfer: | Mag. Johannes Pardatscher Romana Davies |

Fritz Kuda wurde zum Ehrenobmann ernannt.



ZUMBA, ZUMBA

Der Herbst steht vor der Türe und in der Siedlerhalle heißt es wieder „Zumba!“

Bei notwendigen Hygienemaßnahmen und mit ausreichend Abstand stehen die Türen in der Siedlerhalle für Zumba wieder offen!

Beim Zumba handelt es sich um ein Tanz-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit Aerobic-Bewegungen kombiniert werden. Im Vergleich zur Aerobic ist Zumba jedoch deutlich einfacher zu erlernen: Denn beim Zumba muss keine komplizierte Choreographie einstudiert werden, sondern die Schrittfolgen und Bewegungen sind einfach und ergeben sich oft intuitiv.

Beim Zumba steht nicht die Leistung, sondern der Spaß an erster Stelle.

Zumba ist in erster Linie ein Ausdauertraining, das das Herz-Kreislauf-System in Schwung bringt. Durch die vielfältigen Bewegungen wird aber auch die Koordination geschult und bestimmte Muskelgruppen gezielt gekräftigt.

Auf dein Kommen freut sich Silvia!

- Zumba Gold-Fitness Programm ist innovativ und macht Spaß
- für Fitnessanfänger und Tanzeinsteiger geeignet
- Training der Koordination
- Steigerung des Wohlbefindens
- Soziale Kontakte knüpfen

Beginn/Termine (immer Dienstags 19 Uhr)

Für Neueinsteiger 1. Stunde GRATIS

Kursbeitrag: 12er Block 80 Euro
(15 Stunden werden angeboten)

22., 29. September 2020

6., 20., 27. Oktober 2020

3., 10., 17., 24. November 2020

1., 15., 22. Dezember 2020

12., 19., 26. Jänner 2021

Bitte mitnehmen: Bequeme Gymnastikkleidung, Sportschuhe, Wasserflasche, Handtuch

Anmeldung und Information:

Fischer Silvia, Tel: 0680 216 48 23
silvia.fischer.bfs@kabelnet.at

FIT IN DEN HERBST MIT DER ATUS GUNTRAMSDORF

Wir freuen uns, euch nach der Corona- und Sommerpause wieder bei einer unserer Stunden begrüßen zu dürfen!

Wir starten am Dienstag, 8.9.

Aerobic-Programm

Im großen Turnsaal der Mittelschule Guntramsdorf (Eingang gegenüber Barockpavillon):

| | |
|----------------------|-------------------------------------------------|
| Di., 19 – 20:15 Uhr: | POWER-BAUCH-BEIN-PO mit Sigi (0677-61342578) |
| Do., 19 – 20:15 Uhr: | STEP & BODYWORK mit Sigi (0677-61342578) |
| Do., 17-18:15 Uhr: | FIT & GESUND mit Traude (0677-62127459) |

Jahresbeitrag/Kalenderjahr: Erwachsene 30 Euro, Jugend & Studenten 20 Euro

Kinderturnen

Da es Corona bedingt noch keine Entscheidung von der ASKÖ NÖ gibt, wie das Kinderturnen gestaltet werden kann, setzen wir dieses Programm bis auf weiteres leider noch aus.

Fußball für Hobbykicker im Alter 40+ in der Mehrzweckhalle des BORG Guntramsdorf

Di und Do, 18:30 – 20 Uhr

Während der Sommermonate findet unser Fußball im Meiergarten statt. (Adresse: Mühlgasse gegenüber Ärztezentrum)
Jahresbeitrag/Kalenderjahr: 50 Euro

Bei Interesse einfach mal vorbeikommen und mitmachen.

Auf Dein Kommen freut sich die ATUS GUNTRAMSDORF
(Arbeitsgemeinschaft für Turnen und Sport)

Vorstellung

Guntramdorfer Vereine

Initiative von Vize-Bürgermeister Nikolaus Brenner (SPÖ)
Diesmal noch eine Richtigstellung der Kontaktdaten

Verein:

Sport Union Taekwondo Guntramsdorf

Obmann:

Magister Andreas Hajek, 7. Dan

Kontaktdaten:

info@taekwondo-guntramsdorf.at

ALLGEMEINER TURNVEREIN GUNTRAMSDORF

„Red nicht nur drüber, tu es!“

Wenn es die Coronamaßnahmen zulassen, bieten wir ab 9. September folgende Trainingseinheiten an:

Montag, Gymnastiksaal der Neuen Mittelschule

8:45 - 9:45 Uhr: Damengymnastik mit Gerti/Monika (Eingang neben Haupteingang der Schule, links Stiegenabgang)

Montag im Turnsaal der Neuen Mittelschule

16 - 17 Uhr: Eltern-Kind-Turnen ab 2,5 J. mit Carina

17 - 18 Uhr: Kinderturnen ab 5 J. mit Christoph

18 - 19 Uhr: Neu! Koordinationstraining mit Kampfsportelementen für Kinder ab 10 J. mit Gregor/Martina

19 - 20 Uhr: Damengymnastik mit Gerti/Monika

20 - 21 Uhr: Volleyballtechniktraining (für Jugendliche ab 15 J. u. Erwachsene)

Dienstag in der Sporthalle des BORG

18 - 20 Uhr: Volleyball „Just for fun“ (für Jugendliche ab 15 J. u. Erwachsene)

Mittwoch im Turnsaal der Neuen Mittelschule

17 - 18 Uhr: Fit & Fun für Kleinkinder (1 - 2,5 J.) mit Begleitung mit Gerlinde

18:15 - 19:15 Uhr: Workout mit Gerlinde

19:15 - 20:15 Uhr: Fit für jedes Alter mit Gerlinde

Mittwoch im Gymnastiksaal der Neuen Mittelschule:

19:30 - 20:30 Uhr: Neu! Fight 4 Body mit Gregor (Eingang neben Haupteingang der Schule, links Stiegenabgang)

Donnerstag in der Sporthalle des BORG

18 - 20 Uhr: Volleyball Advanced (für Jugendliche ab 15 J. u. Erwachsene)

Wir freuen uns schon auf das gemeinsame Sporteln!

Homepage: <http://atvguntramsdorf.wix.com/turnen-guntramsdorf>

DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

PORSCHE

WIEN - LIESING

Ketzergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0



ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG
Nähere Infos unter: www.porschewienliesing.at

Bezahlte Anzeige

GRAF & PARTNER

Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

**Wir beraten und unterstützen Sie
gerne in den Bereichen:**

- ▶ Steuerberatung
- ▶ Buchhaltung
- ▶ Einnahmen-/Ausgabenrechnung
- ▶ Bilanzierung
- ▶ Lohnverrechnung
- ▶ Wirtschaftsprüfung
- ▶ Betriebswirtschaftliche Beratung

2340 Mödling Hauptstraße 57/3

Tel 02236/42463-0

office@steuerngraf.at

www.steuerngraf.at

Bezahlte Anzeige

TRAUERRAUM

Jeder Mensch kennt das Gefühl. Wenn Träume unerfüllt bleiben, wenn etwas unwiederbringlich verloren geht oder ein geliebter Mensch stirbt, trauern wir. Trauer ist eine normale und heilsame Reaktion auf einen schmerzhaften Verlust. TrauerRaum ist ein Angebot, inne zu halten und der Trauer in kleinen Ritualen Raum und Zeit zu schenken.

Am 31. Oktober und am 1. November 2020 sind in der Verabschiedungshalle am Friedhof von Maria Enzersdorf verschiedene Stationen aufgebaut, die BesucherInnen die Möglichkeit bieten, der Trauer mit kleinen achtsamen Handlungen zu begegnen.

„Hospiz ist die große Idee, dass wir Menschen einander im Sterben nicht allein lassen sollten.“

Gefühle in Worte fassen oder Trauer und Schmerz symbolisch einer Klage-mauer, einer Herzform oder einem Gefäß mit Wasser anvertrauen – wenn Schmerz und Trauer Ausdruck finden, kann vielleicht neue Kraft und Lebensfreude wachsen. Man kann für sich sein oder in einem Gespräch Trost finden.

Die Stationen werden in ehrenamtlicher Arbeit liebevoll aufgebaut und betreut, es werden von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen auch wärmende Getränke angeboten. Mit einer kleinen Spende vor Ort kann das gemeinnützige Projekt unterstützt werden. Der TrauerRaum steht allen Menschen offen, der Eintritt ist frei.

Der TrauerRaum in Maria Enzersdorf ist ein Gemeinschaftsprojekt von Verein Hospiz Mödling, Pfarre Maria Enzersdorf Zum Hl. Geist, der Evang. Pfarrgemeinde A.B. Mödling und dem Franziskanerkloster Maria Enzersdorf.

Zeit, Ort und Termine:

Der TrauerRaum findet am 31. Oktober und 1. November 2020 von 9-18 Uhr in der Verabschiedungshalle am Friedhof Maria Enzersdorf statt.

Samstag, 31.10.20 um 17 Uhr: „Nacht der 1.000 Lichter“. Meditation im geschmückten, mit Kerzen beleuchteten TrauerRaum
Sonntag, 01.11.20 um 15 Uhr: Ökumenisch gestaltete Gräbersegnung, gemeinsame Würdigung der Verstorbenen
(Foto: www.pixabay.com)



Wer ist der Verein Hospiz Mödling?

Der Verein Hospiz Mödling ist ein gemeinnütziger, überkonfessioneller Verein, der schwer kranke und sterbende Menschen und deren Angehörige begleitet. Vom Land Niederösterreich beauftragt arbeitet der Verein nach den Grundsätzen der Hospizbewegung, alle Leistungen sind daher kostenlos und stehen allen Menschen offen. Weitere Informationen zum Verein Hospiz Mödling: www.hospiz-moedling.at „Hospiz ist die große Idee, dass wir Menschen einander im Sterben nicht allein lassen sollten.“

Verein Hospiz Mödling, Schloßg. 6, 2344 Maria Enzersdorf
Telefon: 02236/864 101 Fax: DW 4, E-Mail: office@hospiz-moedling.at
Homepage: www.hospiz-moedling.at Facebook: www.facebook.com/vereinhospizmoedling

JAKOBUS-CHOR

Wenn es die derzeitige Lage erlaubt, ist geplant, im September wieder mit den Chorproben zu beginnen. Um die Abstandsregeln einhalten zu können, hat uns die Gemeinde Guntramsdorf dankenswerterweise erlaubt, die Proben montags ab 19 Uhr im Musikheim am Tabor abzuhalten.

Ganz im Sinne von Apostel Paulus: „Lasset in eurer Mitte Psalmen, Hymnen und Lieder erklingen, wie der Geist sie eingibt. Singt und jubelt aus vollem Herzen zum Lob des Herrn.“

Heide Keller

PODIUMSDISKUSSION

Der Österreichische Kameradschaftsbund (ÖKB) Ortsverband Guntramsdorf veranstaltet eine Podiumsdiskussion.

Am **Dienstag, den 29.9., 19 Uhr**, im Rathaus (3.Stock Mehrzwecksaal) sind alle GuntramsdorferInnen zur öffentlichen **Informations- und Podiumsdiskussion zum Thema „ÖKB, einst und jetzt!“** eingeladen.

Um zahlreiche Teilnahme wird ersucht. Namhafte ÖKB-Funktionäre werden anwesend sein, um Rede und Antwort zu geben.

Karl Fleischhacker Obmann
ÖKB LVNÖ OV Guntramsdorf

SOMMER UND TENNIS

So wie jeden Sommer fanden auch dieses Jahr wieder die beliebten Sommercamps auf unserem Tennisplatz statt.

Dieses Jahr war die Planung bedingt durch die Corona - Einschränkungen etwas komplizierter. Dank der guten Organisation und der Disziplin der Teilnehmer konnten die Camps erfolgreich durchgeführt werden. Trainer und Betreuerinnen kümmerten sich 6 Wochen, jeweils Montag bis Freitag, von 8 bis 16 Uhr, um das Wohl der Kinder und Jugendlichen. Zwischen den Trainingseinheiten wurde gebastelt, gespielt und an vielen Tagen mit Wasserspielen die Hitze erträglicher gemacht.

Am Ende der Woche hatten die Kinder die Möglichkeit, bei einem Abschlussturnier ihr Können unter Beweis zu stellen. Das Trainerteam bedankt sich herzlich für die zahlreiche Teilnahme und freut sich, dass die Kids großen Spaß am Tennissport haben.



WARTUNGSAKTION FÜR GASTHERMEN!

Vaillant BAXI Saunier Duval

***NUR € 96,-**



Verheizen Sie nicht Ihr schwer verdientes Geld!
Sichern Sie sich Ihren Wunschtermin!

GASTHERMENWARTUNG-AKTION!

Mit diesem Gutschein **nur € 96,- statt € 120,-**

Hotline: **01/699 25 24**

*Preis inkl. Anfahrt, 30 min. Arbeitszeit und Mwst.



UHRMANN

CLASSIC HAARTECHNIK

Industriestrasse 41
2353 Guntramsdorf

Der Fachmann
in Ihrer Nähe!

Beautybox

Hauptstrasse 20
2353 Guntramsdorf
Tel.: 069917162007

Mo-Fr: 08:00-19:00

Sa: 08:00-13:00

www.beautybox-guntramsdorf.at

Fußpflege: 38 Euro

3To Spange: 90 Euro

Maniküre: 26 Euro

Wimpernverlängerung neues Set: 109 Euro

Wimpernlifting: 55 Euro

Nageldesign neues Set Gel od. Acryl ab 69 Euro

Reflexzonenmassage ab 28 Euro

Harzen ab 10 Euro

Kosmetikbehandlungen ab 68 Euro





PETER HAHN LADIES GOLF TOUR

Die Peter Hahn Ladies Golf Tour ist auch dieses Jahr wieder im GC Guntramsdorf zu Gast.

Am 25. Juli fand das zweite Turnier der Peter Hahn Ladies Golf Tour 2020 im GC Guntramsdorf statt. Unsere Damen freuten sich über die tollen Preise und bedankten sich beim Sponsor mit einem selbstgemachten Transparent. Im Anschluss an das Turnier wurden die Damen in Bernie's Golferlounge von unserem Wirt Bernhard Uden mit einem köstlichen Essen verwöhnt.

Nageldesign Nail Art Maniküre

Termine mit telefonischer
Vor Anmeldung!

0660/502 55 52

Rosengasse 16
2353 Guntramsdorf

Ich freue mich auf Sie!

Bezahlte Anzeige

HABACHT GOLF-TURNIERE

Das erste der beiden Habacht-Turniere fand am Samstag, den 1. August, im GC Guntramsdorf statt.

Die Turnierteilnehmer genossen einen herrlichen Tag am Golfplatz und wurden mit Brötchen und hervorragenden Weinen vom Heurigen Habacht verwöhnt. Danach ging es zur Siegerehrung und feinen Schmankerln direkt ins Heurigenlokal von Elisabeth und Markus Habacht. Bildtext (v.l.n.r.): Bruttosiegerin Tanja Pipek GC Guntramsdorf, Markus Habacht, Bruttosieger Patrick Volkmann GC Guntramsdorf.

Habacht – Trophy II

Ausgebucht, wie immer bis zum letzten Platz, wurde dieses heiß begehrte Turnier bei strahlend schönem, heißen Sommerwetter im GC Guntramsdorf abgehalten.

Auch beim Heurigen Habacht Turnier II heißt der Gewinner Patrick Volkmann (GC Guntramsdorf). Bei den Damen holte sich Christa Krammer (GC Weitra) den Sieg.

Bruttosiegerin Damen

(v.l.n.r.): Markus Habacht, Siegerin Brutto Damen Christa Krammer (GC Weitra), Karl Leither Präsident GC Guntramsdorf



Bruttosieger Herren:

(v.l.n.r.): Markus Habacht, Sieger Brutto Herren Patrick Volkmann (GC Guntramsdorf), Karl Leither Präsident GC Guntramsdorf



MIT JUDO IN DEN HERBST

Nach der ungeplanten Pause zu Beginn dieses Jahres geht es im September wieder mit neuer Kraft weiter.

Der Anfänger Kurs wird ab Freitag, 18.09., der Kurs für die Fortgeschrittenen ab Mittwoch, 16.09., fortgesetzt.

Alle Interessierten, die Judo einmal kennenlernen wollen, können gerne zum Freitagstraining, 14:30-15:30 Uhr, Volksschule 2, Eingang über den Garten, schnuppern kommen. Bitte bequeme Sportkleidung und Hausschuhe mitbringen.

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung (Armin Klein, 0650 / 96 33 565, armin.klein@gmx.at)

PFEIL UND BOGEN

Hochspannung Mitte Juli beim Bogensportclub ARCUS, die Landesmeisterschaften standen am Programm.

Viele Zweikämpfe sorgten zum dritten Mal bei den niederösterreichischen Landesmeisterschaften im Feldbogenschießen am Vereinsstandort in Guntramsdorf für Spannung bis zum Schluss. Bei strömendem Regen eröffnete Bürgermeister Robert Weber den Wettbewerb. Seine Glückwünsche fürs Turnier vertrieben die Regenwolken.

Erleichtert kämpften die wetterfesten BogenschützInnen um jeden Punkt - bei der Siegerehrung mit Vizebürgermeister Nikolaus Brenner strahlten die Sieger schließlich mit der Sonne um die Wette.



**L FAHRSCHULE
Wr. Neudorf**

Ing. Gerhard Ebner
Eumigweg 3 (Freizeitzentrum)
Tel. 02236/62913

www.fahrschule-wienerneudorf.at
info@fahrschule-wienerneudorf.at

Abendkurse 2020 (6 Wochen)

7. September, 2. November
Einstieg jederzeit möglich

Intensivkurse 2020 (9 Tage)

23. Dezember

FUSSBALL IN GUNTRAMSDORF
ASK AM BALL
 WWW.ASK-EICHKOGEL.AT

Entenrennen

Am Sonntag 06.09.2020 startet das 8. Guntramsdorfer Entenrennen. Unsere Renn-Enten sind top motiviert und freuen sich auf das Rennen – noch keine Enten adoptiert? Dann schnell zugreifen! Annahmeschluss für Online-Adoptionen ist der 04.09. - einfach QR Code einscannen oder auf events.ask-eichkogel.at gehen!

8. GUNTRAMSDORFER ENTENRENNEN
6. SEPTEMBER 2020

powered by



Start 10:30 Uhr
 Wr. Neustädter Kanal
 „Galda Brücke“



Neben unseren Vorbereitungen zum Entenrennen steht auch der Kampf um den Ball wieder im Mittelpunkt.

Vorbereitung September

| | | |
|----------------|--------------------------------|---------------|
| Sonntag 06.09. | ASK Eichkogel : 14:30/16:30 | Zwölfaxing |
| Freitag 11.09. | Moosbrunn : 18:00/20:00 | ASK Eichkogel |
| Samstag 19.09. | ASK Eichkogel : 14:00/16:00 | Ebergassing |
| Sonntag 27.09. | Mitterndorf : 14:00/16:00 | ASK Eichkogel |



Sie suchen einen Elektriker in ihrer Nähe?

Egal ob Haus, Wohnung, Gewerbe oder Hausverwaltung. Wir sind Ihr verlässlicher Partner für alle Arten von Elektroinstallationen, egal ob innen oder außen.



Herzlich Willkommen!

Als Verstärkung für die neue Saison dürfen wir Matthias Buranich, Michael Schmiedberger, Bernhard Koglbauer und Christof Schoiswohl in unseren Reihen begrüßen!



Installationen POLSTER GmbH
 Gas- Wasser- Heizung- Sanitärinstallationen
 Gasleitung abdichten ohne Stemmen
 2353 Guntramsdorf , Rudolf Heintschelstrasse 2
 Tel.: 02236 - 53234 , Fax.: 02236 - 52840
 E-Mail: t.polster@aon.at
 Homepage: www.polster-gmbh.at

Bezahlte Anzeige

Bezahlte Anzeige

FUSSBALL IN GUNTRAMSDORF
1.SVG AM BALL
 WWW.SVG-GUNTRAMSDORF.AT

Der Ball kommt in 's Rollen
Kampfmannschaft/Reserve

Mit einer soliden Leistung, aber ausbaufähig, wurde die Vorbereitung abgeschlossen. Die Meisterschaftstermine im September der Kampfmannschaft und Reserve:

Heimspiele

| | |
|----------------------|------------|
| 11.09.2020: ab 17:30 | Marienthal |
| 25.09.2020: ab 17:30 | Felixdorf |

Auswärtsspiele

| | |
|----------------------|-----------------------|
| 04.09.2020: ab 17:30 | ASK Ebreichsdorf |
| 19.09.2020: ab 16:30 | Wr. Neustadt Amateure |
| 03.10.2020: ab 13:30 | Kirchschlag/BW |

Veranstaltungen

Am 12. September findet unter Einhaltung aller Auflagen unser alljährliches Oktoberfest statt.

Kartenvorverkauf unter:
 kretl@yahoo.de

Jugend

Das Sommertraining und das Ferienspiel wurde von Eltern und Kindern gut angenommen. (siehe Fotos ▼)

Meisterschaftstermine werden in Kürze auf unserer Homepage veröffentlicht.





Guntramsdorf blüht auf

| | |
|---------------------------|------------|
| KARLIK Livia | 09.07.2020 |
| SHALA Martin | 09.07.2020 |
| ● FALLI Max | 15.07.2020 |
| ● KRETL-SVITAK Maximilian | 15.07.2020 |
| PALAOGLU Zerda | 28.07.2020 |
| ● HRDINA-CORTES Paul | 02.08.2020 |
| ● SÜPPEL Marina | 02.08.2020 |
| FEISCHL Nikolaus | 06.08.2020 |

Guntramsdorf gratuliert den Geburtstagskindern

Den 96. Geburtstag feierte
Danksagmüller Josef

Den 95. Geburtstag feierte
Beilner Auguste

Den 91. Geburtstag feierten
Christian Hildegard
Essl Maria
Hamedl Johann
Zwierschitz Margareta

Den 90. Geburtstag feierten
Sommer Stefanie
Zehetner Anna

Den 85. Geburtstag feierte
Zisser Leopoldine

Den 80. Geburtstag feierte
Dorninger Richard

Den 75. Geburtstag feierten
Dkfm. Mag. Bednar Henriette
Comploi Josef
Manger Herbert
Schmid Ludwika
Steip Olympia

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten
Köck Maria-Josefine u. Walter

Verstorbene

Eilenberger Walter (geb. 1926)
Csar Gustav (geb. 1951)
Fellmann Christian (geb. 1962)
Prohaska Irma (led. Madl,
geb. 1932)
Zelenka Helene (led. Zistler,
geb. 1944)

Die Marktgemeinde gratuliert zum Geburtstag

Herr **Ing. Friedrich Kuda** feierte am 19. Juli seinen 93. Geburtstag. Für seine jahrzehntelange Mitarbeit im Heimatmuseum Guntramsdorf, Ernst Wurth, verlieh ihm der Gemeinderat 2001 die Ehrennadel und 2016 den Ehrenring.

Herr **Leopold (Leo) Willixhofer** feierte am 24. August seinen 70. Geburtstag. Er war von 1987 bis 2005 als Gemeinderat tätig. Er war geschäftsführender Gemeinderat für Landwirtschaft und von 1989 bis heute Obmann der Agrargemeinschaft Guntramsdorf. 2006 verlieh ihm der Gemeinderat den Ehrenring.



Apothenkennotdienst
Online: www.apothenker.or.at

Gratis Apo App:
Apothekensuche mit
Nachtdienstanzeige

Information der NÖ-Volkshilfe
NÖ-Volkshilfe verlegt im Herbst ihr
Servicebüro von Neu-Guntramsdorf
nach Wr. Neudorf.
Spätestens ab Oktober werden alle
Dienstleistungen rund um die mobile
Pflege und Betreuung (Heimhilfe und
Hauskrankenpflege) dann am neuen
Standort angeboten.
Alle Guntramsdorfer KundInnen werden
selbstverständlich weiterhin betreut.
(mehr Infos siehe Seite 12)

Hinweis zu den Wochenenddiensten

* Praktische Ärzte
Hinweis: Ab 1.7.2019 umfasst der
kassenärztliche Wochenend- und
Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit
zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Or-
dinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00
Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden
Sie sich bitte telefonisch an die Ge-
sundheitshotline 1450, in lebensbedro-
henden Situationen an die Rettung 144
und in der Nacht von 19:00 bis 7:00
Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

APOTHEKENNOTDIENST – SEPTEMBER

| | | | | | | | | | |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|-----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| So 30.08. 3 B | Mo 31.08. 4 D | Di 01.09. 5 | Mi 02.09. 6 | Do 03.09. 7 | Fr 04.09. 8 A | Sa 05.09. 9 B | So 06.09. 10 C | Mo 07.09. 1 | Di 08.09. 2 |
| Mi 09.09. 3 | Do 10.09. 4 A | Fr 11.09. 5 B | Sa 12.09. 6 C | So 13.09. 7 D | Mo 14.09. 8 | Di 15.09. 9 | Mi 16.09. 10 A | Do 17.09. 1 B | Fr 18.09. 2 C |
| Sa 19.09. 3 D | So 20.09. 4 | Mo 21.09. 5 | Di 22.09. 6 A | Mi 23.09. 7 B | Do 24.09. 8 C | Fr 25.09. 9 D | Sa 26.09. 10 | So 27.09. 1 | Mo 28.09. 2 A |
| Di 29.09. 3 B | Mi 30.09. 4 C | Do 01.10. 5 D | Fr 02.10. 6 | | | | | | |

| | | |
|----------------|----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bezirk Mödling | 1 | 1. City-Süd Apotheke, Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86 2. Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel: 02236/24 290 |
| | 2 | 1. SCS-Apotheke Mag. pharm. R. Zajic, Galerie 310, Vösendorf, Tel: 01/699 98 97 2. Salvator-Apotheke, Mödling, Wienerstraße 2, Tel: 02236/22 126 |
| | 3 | 1. Wienerwald Apotheke, Breitenfurt, Hauptstraße 151-153, Tel: 02239/31 21 2. Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“, Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 858 3. Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel: 02236/50 66 00 |
| | 4 | 1. Apotheke im Kräutergarten, Perchtoldsdorf, Plättenstraße 7-9, Tel: 01/867 12 34 2. Georg-Apotheke, Mödling, Badstraße 49, Tel: 02236/24 139 |
| | 5 | 1. Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“, Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751 2. Feldapotheke, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel: 02236/71 01 71 |
| | 6 | 1. Südstadt-Apotheke, Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel: 02236/42 489 2. Marien-Apotheke, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204 |
| | 7 | 1. Apotheke zum „Heiligen Augustin“, Perchtoldsdorf, Maktplatz 12, Tel: 01/869 02 95 2. Central-Apotheke, Wr. Neudorf, Bahnstraße 2, Tel: 02236/44 121 |
| | 8 | 1. Drei Löwen Apotheke, Brunn am Gebirge, Wiener Straße 98, Tel: 02236/31 24 45 2. Apotheke wienneu, Wr. Neudorf, IZ, NÖ-Süd, Zentrum B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/66 04 26 |
| | 9 | 1. Marien-Apotheke, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63 2. Alte-Stadt-Apotheke „Zum hl. Othmar“, 2340 Mödling, Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243 |
| | 10 | 1. Amandus-Apotheke, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel: 01/699 13 88 2. Bären-Apotheke, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80 3. Apotheke „Zum heiligen Jakob“, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel: 02236/53 472 |
| Bezirk Baden | A | 1. Heilquell-Apotheke, Baden, Antonsgasse 1, Tel: 02252-87125 2. Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel: 02252-52627 3. Unsere Sonnenscheinapotheke, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel: 02252-251581 |
| | B | 1. Marien-Apotheke, Baden, Leesdorfer Hauptstraße 11, Tel: 02252-87147 2. Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel: 02256-62359 3. Schutzengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-54202 |
| | C | 1. Activ-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-85538 2. Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel: 02252-70406 |
| | D | 1. Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-21110 2. Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel: 02252-76285 |

WOCHENENDDIENST – SEPTEMBER

Ärzte-Hotline (02236) 53 501 100

Praktische Ärzte* Dienstbeginn 08:00 Uhr – Dienstende: 14:00 Uhr

- 05. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
- 06. Dr. Doris Uitz-Olejka, Ma. Enzersdorf, Tel.: 02236-22458
- 12. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
- 13. Dr. Ilona Polzer, Wiener Neudorf, Tel.: 0660-3470374
- 19./20. Dr. Nina Doruska, Gumpoldskirchen, Tel.: 0676-4741280
- 26. Dr. Günter Fabits, Mödling, Tel.: 0676-9232669
- 27. Dr. Ilona Polzer, Wiener Neudorf, Tel.: 0660-3470374

Zahnärzte Dienstbeginn: 09:00 Uhr – Dienstende: 13:00 Uhr

- 05./06. Dr. Christian Kunz, Ebreichsdorf, Tel.: 02254-72234
- 12./13. Dr. Alexander Löschnak, Breitenfurt, Tel.: 02239-3640
- 19./20. Dr. Wolfgang Dormuth, Bad Vöslau, Tel.: 02252-76465
- 26./27. Dr. Robert Wojtek, Perchtoldsdorf, Tel.: 01-8657777

KUNDENÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr

LANGER AMTSTAG

Jeden Donnerstag von 13 bis 19 Uhr im Rathaus.

BÜRGER-SERVICE

www.guntramsdorf.at
Tel: 02236/53 501 0

NOTRUFNUMMERN

122 Feuerwehr

133 Polizei

144 Rettung

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Jeden ersten Do. im Monat von 17-18 Uhr,
Ansonsten nur gegen tel. Terminvereinbarung.

Sprechstunde "Neue Heimat": Jeden ersten
Do. im Monat von 17-19 Uhr im Rathaus,
2.Stock

HEURIGENTELEFON 02236/52452

PFLEGEHOTLINE 02236/53501-47

BIBLIOTHEK Mo.-Fr., 9-12 Uhr, und zusätz-
lich Mo., u. Do., 13-19 Uhr, Tel.: 53501-38

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN:

Postamt, Kirchenplatz 3, Tel.: 05776772353

Volksschule I, Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143,
Nachmittagsbetreuung: 506013-144

Volksschule II, Dr. K. Renner-Str. 27,
Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15

Neue Mittelschule,
Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150

BORG Guntramsdorf,
Friedhofstr. 36, Tel.: 502001

Musikschule
Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161

Kindergarten I,
Pfarrgasse 9, Tel.: 53501-131

Kindergarten II,
Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel: 53501-132

Kindergarten III,
Veltlinerstraße 2, Tel: 53501-133

Kindergarten IV,
Rohrgasse 6, Tel.: 53501-134

Kindergarten V,
Taborgasse 1, Tel.: 506159

Krabbelstube,
Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350-13

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 9:30-10:30
Uhr, Rathaus, Rathaus Viertel 1/1, 3.Stock

GEMEINDEÄRZTIN

Dr. Sabine Muck, Dr.K. Giannonigasse 27/12,
2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191

PRAKTISCHE ÄRZTE

Dr. Beatrix Havor*, Eggendorfergasse 10/2,
Tel.: 506779 und 0676/7236488

Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger
Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076

Dr. med. univ. Sabine Herndl,
Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819

Dr. Isabel Hoffmann*,
Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 53244

Dr. Edeltraud Meyer*, TC-Medizin
Burgundergasse 16, , Tel.: 0699/81212600

Dr. Susanne Meyer*,
Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714

Dr. Sabine Wagner,
Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304

Dr. Clemens Weber,
Am Kirchanger 3, Tel.: 53247

HALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill*
Rathaus Viertel 3/333, Tel.: 0676/3636192

HAUTARZT

OA Priv.Doz.Dr. Hans Skvara*,
Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431

INTERNE MEDIZIN

Dr. Christine Bonelli*,
Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193

NEUROLOGIE

Dr. Thomas Ellinger*, Veltlinerstr. 4/3/1,
Tel.: 0699/17778884

ORTHOPÄDIE

Dr. med. Alexander Spatschil*,
Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

ZAHNÄRZTE

Dr. Apostolos Kolovos*,
Wilhelm Kress-Gasse 2, Tel.: 52920

Dr. Gabriela Radl,
Hauptstr. 16, Tel.: 52455

Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler*,
Rathaus Viertel 3/1.OG, 4b, Tel.: 506398

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed,
Hauptstr. 57, Tel.: 52292

ÄRZTEZENTRUM* (DRUCKFABRIK):

Tel.: 320048, www.aezg.at
Nach telefonischer Voranmeldung!

Fachärztin für Dermatologie:

Dr. Med. Daniela Filz-Mellek

Facharzt für Pulmologie:

Dr. Med. Michael Zimmerl

Facharzt für Gefäßchirurgie:

Dr. Med. Michael Mellek

Facharzt für Augenheilkunde:

Dr. Med. Reza Fazeli

TIERARZT

Dr. med.vet Barbara Koller
Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903
od. 0664/4213448

SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

VOLKSHILFE

Tel.: 0676/867 623 53

HILFSWERK THERMENREGION

Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5,
2512 Tribuswinkel, Tel.: 02252/82041

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTS-AUSKUNFT

Mödling: Mag. Elfriede Melichar,
Schrannenplatz 3/1/2, Tel: 02236-502540
Nach telefonischer Vereinbarung

Mödling: MMag Markus Koisser,
Montags zwischen 15 und 17 Uhr
Kaiserin-Elisabeth-Str. 2, Tel: 02236-42210-65,
Nach telefonischer Vereinbarung

Perchtoldsdorf: Mag. Gerald Hegenbart,
Marktplatz 15, Tel: 01-890 0061
Nur nach telefonischer Vereinbarung

UMWELTBERATUNG

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39
oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

An der Schwechat 6

Mo 7 - 12:30 Uhr, 17 - 19 Uhr

Mi, Fr 7 - 12:30 Uhr

Do 17 - 19 Uhr (April - Oktober)

Sa 8 - 12:30 Uhr

PROBLEMSOFFSAMMLUNG

in den Haushalten, jeden ersten Sa im
Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 - 9:50 Uhr Druckfabrik (Mühlgasse 1)

10 - 10:50 Uhr Dr. Theodor Körner-Platz

11 - 11:30 Uhr Wohnhausanlage Eichkogelstr.

11:40 - 12 Uhr Bauhof, Taborgasse 12

SICHERHEITSMFORMATIONSZENTRUM

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten
Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

BLAULICHTORGANISATIONEN

Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall,

Notfall wählen Sie bitte Notruf 122

Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienstbe-
trieb (Mo-Fr 6-14 Uhr) Tel.: 0680/1246916 Au-

ßerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarmzentrale
Mödling: 41510

Polizei, Rathaus Viertel 1/3, Tel.: 059133/3335

Rettungsstation, Am Tabor 3, Tel.: 222 44

PFARRE ST. JOSEF NEU-GUNTRAMSDORF

Pfarrhaus, Dr. Karl Renner-Str. 19

Telefon 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at
pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at

Pfarrkanzleistunden: Mo, 15 - 19 Uhr, Di, 8:30 -
12 Uhr, Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas
Frank und Pfarrassistent: Di 11 - 12 Uhr

PFARRE ST. JAKOBUS

Möllersdorferstr. 1, Tel.: 53507, kanzlei@pfarre-
guntramsdorf.at, www.pfarre-guntramsdorf.at,

Pfarrkanzleistunden: Mo, 17 - 19 Uhr u. Di, 8:30
- 11 Uhr, Do, 8:30 - 11 Uhr